

Gundeldinger Zeitung

Basels älteste Zeitung – seit 1930

Die Lokalzeitung von Basel-Süd und -Ost selbstständig, neutral und erfolgreich!

Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – gz@gundeldingen.ch – gz@gundeli.swiss

www.gundeldingen.ch • gundeli.swiss • 28 Seiten • 19'000 Exemplare • 94. Jahrgang • Nr. 7 • Mi, 24. Mai 2023

BAU & TECH
SANITÄRE ANLAGEN

- Umbau/Neubau
- Reparaturen/Service/24h-Notfall
- Boiler-Entkalkungen
- Ablauf-Entstopfung und -Reinigung

Beinwilerstrasse 2 • 4053 Basel
061 681 08 09

DEMENGA

GLAS NACH MASS

Telefon +41 61 274 10 00
info@demenga-glas.ch
www.demenga-glas.ch



Unser Bier Volksfest auf der Kunschti



Wenn Unser Bier AG zur GV auf die Kunschti einlädt, dann strömen die Aktionär*innen zu der wohl beliebtesten GV der Region. Dieses Jahr waren 2920 Aktionär*innen anwesend, die die Ausschüttung von 5680 Liter «Dividenden-Bier» getrunken (gesoffen, fast 2 Liter pro Kopf) haben. Unser Bier Gründervater Istvan «Stefan» Akos wurde zu Recht mehrfach geehrt für sein jahreslanges Wirken. Seiten: 18–21 + Seite: 25.

Foto und Text: Thomas P. Weber

sanitär ari

Wir suchen einen Sanitärinstallateur

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Sanitäre Installationen
- Reparatur-Service
- Badezimmer-Umbau

Claragraben 135, CH-4057 Basel
Telefon 061 333 84 44

★ **Restaurant Bundesbahn** ★
★  ★
★  ★
★ Hochstrasse 59 ★
★ 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 ★
★ www.bundesbaehni.ch ★
★ **Wir haben jeden Sonntag ab 16.30 Uhr offen für Sie.** ★
★ *****

Hans AG
Guldenmann

Eventtechnik
Kongresstechnik
Videoproduktion

guldenmann.ag@bluewin.ch
www.guldenmann.ch

Tag der offenen Tür
- für 2 Stunden

Freitag, 16. Juni 2023
16 bis 18 Uhr
Reichensteinerstrasse 10 im Gundeli

Seite 5

Alles für Ihren guten Schlaf.

Ihr Betten-Fachgeschäft in der Region!

Betten-Haus Bettina

Betten-Haus Bettina AG, 4106 Therwil, Tel. 061 401 39 90, bettenhaus-bettina.ch

+++SOFORT VERFÜGBAR+++

RENAULT ARKANA E-TECH FULL HYBRID
Ab Fr. 32'700.-
JETZT PROBEFAHREN!
Alle Details siehe Seite 3

GARAGE KEIGEL www.GARAGEKEIGEL.ch

Brillen · Kontaktlinsen · Augenprüfungen

AEBISCHER

Güterstrasse 247 · 4053 Basel
061 331 26 86
aebischoptik.ch

Gundeli Flohmi bei nasskaltem Wetter

Am Samstag, 13.5.23 fand, von 11 bis 18 Uhr, der 7. Quartierflohmarkt Gundeli statt. Dieses Jahr hat das Wetter nicht so mitgespielt wie letztes Jahr. Immer wieder regnete es und wir vermuten, dass deshalb ein paar weniger mitgemacht haben als sonst. Die Organisatorinnen, Yvonne, Esther &

Jasmin vom Verein Stadtprojekt, waren aber sehr zufrieden mit ihrem Anlass und sagen Danke an alle die mitgemacht haben. Viele «Flohmarktlerinnen» und «Flohmarktler», stellten ihre Ware aus und es kamen auch ganze viele «Flohmi-Schneegger» und «Flohmi-Schneeggerinnen» vorbei, um

zu feilschen. Von der Pruntrutermatte bis Dreispitz wurde jeder Unterstand, Hauseingang, Baum etc. genutzt oder man stellte Zelte, Schirm, Blachen auf, um gegen den Regen zu trotzen. Herrlich, die vielen farbigen «Flohmi-Markier-Ballone», sie brachten Farbe ins Quartier. Es war ein schönes, reges

Treiben in unserem «Dorf». Wir danken dem ehrenamtlich arbeitenden OK fürs Organisieren.

Aufruf: Das OK-Team sucht motivierte Personen, die mithelfen diesen beliebten Anlass zu organisieren: gundeli@quartierflohmi.ch – melden Sie sich.

Thomas P. Weber

Und hier ein paar Impressionen vom 7. Quartierflohmarkt Gundeli. Fotos: Thomas P. Weber



Gedankensplitter



Selber denken?

Ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass heutzutage alles angeschrieben ist? Überall hat es Warnschilder, Hinweisschilder, Merkblätter. Als die Gummiprofile aus den Schienen an der Bruderholzstrasse entfernt worden sind, wurde ein Schild aufgestellt im Sinne von «Achtung: Schienen ohne Gummiprofile». Unlängst wurde mir erzählt, was das Gesundheitsdepartement für Auflagen in ei-

ner Apotheke verlangt: Da muss zwingend angeschrieben werden, dass im Labor nicht geraucht oder gegessen werden darf. In den Restaurant-WC's gibt es Hinweise, dass man Hände waschen sollte. Es gibt es noch viele weitere Beispiele. Wir werden also auf Selbstverständlichkeiten hingewiesen und die Schilderflut ist derart gross, manche unverständlich, dass die Hinweise von Vielen nicht gelesen

werden und sich ebenso Viele darum foutieren. Manchmal frage ich mich deshalb: Wie wäre es mit ein wenig mehr Selbstverantwortung und vielleicht auch Achtsamkeit und Überlegung, was unser Handeln auslöst?

Beatrice Isler

Einige Verkehrsschilder sind unbegreiflich ... Foto: Archiv GZ/Martin Graf



DÄGE URS wird «Dä 70»

Im Santihans, genauer gesagt in der GALERIA SPADA BASILEA an der St. Johannis-Vorstadt 106, kommt es ab dem 24. Juni zu einem grösseren Spektakel. Der Basler Künstler DÄGE URS zeigt zu seinem Siebzigsten Werke aus den vergangenen Jahrzehnten.

Im Gundeli ist er aufgewachsen, im Glibasel ist er grossgeworden – die Rede ist von Urs Degen – besser bekannt als DÄGE URS. Der Basler Künstler, der auch in der Fasnachtsszene als Lampemooler sehr aktiv ist, hat sich nach jahrzehntelangen Kunstproduktionen hingesetzt und sein bisheriges Schaffen Revue passieren lassen. «Dä 70» nennt sich dieser Bilderbogen. Eindrückliche Cartoons, Illustrationen, Reduktionen und Federzeichnungen ziehen da am Auge des Betrachters, der Betrachterin vor-



Gundeldinger Künstler Däge Urs (Urs Degen) wird 70. Fotos: zVg



«Dr Waggis». Pränante Motive, eigenständige Bildsprache: DÄGE URS.

bei. DÄGE URS' Schaffen besticht durch prägnante Motive und eine eigenständige Bildsprache. Thematisch wird das ganze Spektrum von Mensch, Umwelt und Religion abgedeckt. Die Bilder und Zeich-

nungen von DÄGE URS für seine Jubiläumsausstellung wurden von Elisa und Maja ausgewählt. Ergänzend werden vor Ort noch Werke auf kleinen Staffeleien und in Ordnern bereitgestellt. Auf diese

Art und Weise kann das Publikum mit zahlreichen Schöpfungen von DÄGE URS in Kontakt kommen. Am 24. Juni ist Vernissage, um 15 Uhr – der Künstler ist selbstverständlich anwesend. Am 6. Juli feiert DÄGE URS seinen Siebzigsten. Dieser Anlass beginnt um 15 Uhr und ist öffentlich zugänglich. Zu geniessen sind die kulinarischen Spezialitäten seiner Tochter Rita sowie das Überraschungsprogramm von Schwiegersohn Roman, Enkel Niels und dem Projektchor Spada Basilea von Emma Stirnimann. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Finissage mit einer musikalisch gesehen prononciert baslerischen Note erfolgt am Samstag, 5. August, ebenfalls ab 15 Uhr. Wir werden in der Gundeldinger Zeitung vom 26. Juli erneut auf diesen spannenden Künstler zu sprechen kommen. Lukas Müller

RENAULT ARKANA E-TECH FULL HYBRID

ab
Fr. 269.-/Monat

bis zu 80% rein elektrisches Fahren in der Stadt



Arkana Techno mild hybrid 160 EDC, CHF 32700.-, 48 Monate, 10'000km/Jahr, Jahreszins: 5.00 %, Anzahlung CHF 8'200.-, Restwert CHF 16'350.-, Leasingrate CHF 269.-/Monat. Inkl. Ratenschutzversicherung. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Aktion bis 31.05.2023 bei Garage Keigel.

Jetzt bei dr **GARAGE KEIGEL** an dr Hochstrass im Gundeli

Tel. 061 565 11 11

www.GARAGEKEIGEL.ch

Die «Bahn-Post» zügelte in die Centralbahnpassage

Die «Bahn-Post» im roten Gebäude bei der Peter Merian-Brücke (auch Postritter genannt) wurde geschlossen. Das Gebäude wird oberirdisch abgerissen und soll dem Hochhaus «Nauentor» Platz machen. Die Haupt-Post zügelte nun nach Westen in die Centralbahnpassage neben der Küchengasse.

Die Passage, an guter Lage nahe beim Bahnhof SBB, wurde bisher vor allem von rumhängenden Jugendlichen und Fitness-Freaks frequentiert. Am Montag, 15. Mai eröffnete an diesem Standort nun die Post ihre neue Filiale. Im Kontrast zu der muffeligen Passage wirkt das Geschäft mit seinem hellen Design und der Naturholz-Ästhetik umso moderner und einladender. Mit der neuen Filiale will die Post auch in Zukunft dem Bedürfnis ihrer Kundschaft nach einer persönlichen Beratung gerecht wer-



Wenn man die Centralbahnpassage von der Elisabethenanlage her betritt, sieht man zuerst den «Escape Room» und eine schmutzige Treppe. Oberhalb dieser befindet sich die neue Filiale der Post. Fotos: Clara Graber

den. Neben den herkömmlichen Dienstleistungen bietet die Post auch einige Neuerungen an. Der Geschäftsleiter Giuseppe Bivona führt mich durch die Räumlichkei-

ten. Es gibt eine Geldeinzahlungsmaschine, einen My Post 24-Automaten, wo man die Pakete, ohne anzustehen aufgeben kann, ein Willkommens-Desk und fünf be-

diente Schalter. Zudem kann man Produkte wie Ladekabel, Socken oder ökologische-Waschmittel einkaufen. Die neue Filiale wird an sieben Tagen in der Woche, einschliesslich Feiertagen geöffnet sein und ist somit die ideale Anlaufstelle für eine notfallmässige Geldeinzahlung oder Päckli-Aufgabe. Clara Graber

DIE POST 

Post Centralbahnpassage:
 Elisabethenanlage 11
 4051 Basel
 Tel.: 0800 888 099
www.post.ch/de

Öffnungszeiten:
 Mo–Fr: 09:00–20:00 Uhr
 Sa: 09:00–17:00 Uhr
 So und Feiertage: 13:00–18:00 Uhr

My Post 24-Automat:
 Abholung und Aufgabe rund um die Uhr möglich.



Die neue Postfiliale in der Centralbahnpassage wurde von Mirjana Atanaskovic und Giuseppe Bivona mittels Banddurchschneidung feierlich eröffnet!



Die erste Kundin wird an einem der fünf Postschalter bedient. Auffallend ist, dass es kundenfreundlicher wurde, da es keine Schutzscheiben mehr hat.



Die Geschäftsleitung in der neuen Filiale: Mirjana Atanaskovic und Giuseppe Bivona.

Patricia von Falkenstein
 Präsidentin LDP, Statthalterin Bürgergemeinde und Nationalrätin

empfiehlt

Dr. Lukas Faesch
 Bürgerrat LDP, Präsident CMS, Meister Zunft zu Hausgenossen, Grossrat

 und alle weiteren Kandidatinnen und Kandidaten der LDP




LDP LISTE 3

Tag der offenen Tür - für 2 Stunden

Gundeldinger Zeitung

Sie sind herzlich
eingeladen unser Verlagsbüro
anzuschauen.

GundeliDräff
Quartierzentrum &
BackwarenOutlet

Auf Initiative des Vereins GundeliDräff, «Der Dräff geht aus», öffnen wir unsere Türen für gute zwei Stunden. Kommen Sie vorbei! Das GZ-Team freut sich!

Freitag, 16. Juni 2023, 16 bis 18 Uhr
Reichensteinerstrasse 10 im Gundeli

Patrick Hohler von der CH-Media-Druckerei zeigt Ihnen einen Film, wo und wie die GZ gedruckt wird.

Verkaufsleiterin Carmen Forster erklärt Ihnen wie «verkauft» wird.

Grafikerin Sabine Fischer zeigt Ihnen wie die Zeitung digital aufbereitet und hergestellt wird.

Bei Marcel Michel erfahren Sie wie unsere Website funktioniert.

Fotograf Martin Graf macht ein Foto von Ihnen, welches dann in der Gundeldinger Zeitung erscheint, sofern Sie das wünschen.

Michèle Ehinger offeriert Ihnen einen Apéro (Prosecco, Weisswein, Unser Bier, Mineral oder Orangensaft) dazu feine «Häppli» vom L'Esquina «s het so lang s het».

Hausherrin Silva Weber heisst Sie herzlich willkommen.

... und am Glücksrad können Sie entweder ein Gundeldinger Zeitung-T-Shirt, einen Kugelschreiber oder ein Feuerzeug gewinnen.

Thomas P. Weber

Herausgeber und Verlagsleiter

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66
gz@gundeldingen.ch www.gundeldingen.ch oder gundeli.swiss.ch



Naturwiesen markt

Mit freundlicher Unterstützung der

cms

Christoph Merian Stiftung

Erleben Sie 600 m² Natur-
wiese mitten in der Stadt
und nehmen Sie sich
ein Stück davon nach Hause.



**BASEL
BLÜHT AUF**

Biodiversität fürs Stadtklima

9. – 11. Juni 2023

Meret Oppenheim-Platz

www.bkb.ch/baselbluehtauf


BirdLife
Schweiz/Suisse/Svizzera

 **Basler
Kantonalbank**

Kein Kundendienst mehr im Gundelitor

Seit kurzem wurde nun, wie von uns angekündigt, die Blumenabteilung geschlossen und in den Selbstbedienungsbereich verschoben. Jetzt ist auch noch der Kundendienst weggeräumt worden. Wir wollten wissen, was die Migros Basel an Stelle des Kundendienstes plant. Auch haben wir die Medienstelle darauf aufmerksam gemacht, dass die Tiefgarage im Gundelitor von Taubenkot belegt ist.

Nadine Kunz, Leiterin Unternehmenskommunikation Genossenschaft Migros Basel hat uns auf unsere Fragen folgende Antwort gesandt:



Anstelle des Kundendienstes kommt eine PickMup-Station. Fotos: Thomas P. Weber



Die Blumen und Pflanzen finden Sie neu im Selbstbedienungsabteil vor der Kasse.

Antwort der Migros Basel

An der Stelle vom ehemaligen Kundendienst wird eine PickMup-Station gebaut. Bis die PickMup-Station steht, können die Pakete an der Kasse 3 abgegeben oder abgeholt werden. Das Blumensortiment findet die Kundschaft neu auf der Verkaufsfläche im Kassenbereich. Das Angebot wird saisonal angepasst und besteht hauptsächlich aus Schnittblumen und fertigen Blumensträußen. Individuell gebundene Blumensträuße können

auf Wunsch im Vorfeld beim Verkaufspersonal bestellt werden. Das Sortiment im Frischebereich wird regelmässig geprüft und den Bedürfnissen der Kundschaft angepasst. Im Gundelitor wurde der Bereich «Sofortkonsum» ausgebaut und den Kundinnen und Kunden stehen im Eingangsbereich vermehrt ultrafrische Produkte wie zB Artikel aus dem Daily-Sortiment, belegte Brötchen oder orientalische handgemachte Babacous-Produkte zur Auswahl. Die Parkings der Migros Basel werden mehrfach im Jahr einer Grundreinigung unterzogen. Danke für den Hinweis betreffend der größeren Verschmutzung – dies wird umgehend in Auftrag gegeben.

Das Migros Gundelitor ist für die Migros Basel nach wie vor ein wichtiger Standort. Die Kundenfrequenz hat zugenommen und der Umsatz verzeichnet eine stabile Entwicklung (auch im Vergleich zum Vorjahr).

Nadine Kunz
Leiterin Unternehmenskommunikation
Genossenschaft Migros Basel

Wir danken Nadine Kunz für die Antworten.

Thomas P. Weber

WE ♥ SUMMER

MACH DICH READY

Fit fürs Bike
160
Cardio-Geräte

MIGROS FITNESS WELLNESS

Vereins-Tafel

In jeder Ausgabe der Gündeldinger Zeitung!



Güterstrasse 211, 4053 Basel
Telefon 061 361 15 17
Di-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr
**Open Library
(ohne Beratung & Service)**
Mo-So 06.00-22.00 Uhr

Die Mitte Sektion Grossbasel-Ost



Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Mlaw Manuela Brenneis-Hobi, Gartenstrasse 87, 4052 Basel, manuela.c.brenneis@gmail.com, Tel. 079 581 80 94. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Familienzentrum Gündeli



Gündeldinger Feld
Dornacherstrasse 192
Offener Treffpunkt:
Mo bis Fr 14-17.30 Uhr
www.qtp-basel.ch

Fasnachtsgesellschaft Gündeli



Obfrau Stamm: Nicole Egli, Schäublinstrasse 67, 4059 Basel, Mobile 079 574 73 89
stamm@gundeli.ch



Förderverein Momo

Präsident: Edi Strub
Gündeldingerstr. 341
Telefon 061 331 08 73

FDP. Die Liberalen Basel-Stadt, QV Grossbasel Ost

Präsidentin
Isabelle Mati
isabelle.mati@fdp-ost.ch
www.fdp-bs.ch



Gesangchor Heiliggeist

Probe Mo, 20-22 Uhr
im Saal des Rest. L'Esprit,
Laufenstr. 44, Präs. Patrick Boldi,
Tel. 061 551 01 00



Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost

Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Oliver Thommen,
Telefon 079 256 80 86
oliver.thommen@gruene-bs.ch



LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost

Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein
Angensteinerstrasse 19
4052 Basel, Tel. 061 312 12 31
pvfalkenstein@gmx.net



Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 14. Juni 2023 ist am Mi, 7. Juni 2023

Plattner AG seit 1930 Garage

Der Basler Fiat-Spezialist seit 1955

**Verkauf und Unterhalt von Personenwagen und Nutzfahrzeugen
Ihr Ansprechpartner für Erdgasfahrzeuge**

**Restauration und Unterhalt von Oldtimern, Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen aller Marken und Jahrgänge
Service- und Reparaturen aller Marken**

Wirklich umweltfreundlich fahren mit **gaz energie**



Winkelriedplatz 8, 4053 Basel
Telefon 061 361 90 90



www.garage-plattner.ch

GündeliDrëff

Quartierzentrum & BackwarenOutlet

Präsidentin:
Antje Baumgarten
Solothurnerstrasse 39, 4053 Basel
info@gundelidraeff.ch
www.gundelidraeff.ch

IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gündelingen

Bruderholz Dreispitz, Jakobsbergerholzweg 12
4053 Basel,
Tel. 061 273 51 10
info@igg-gundeli.ch
www.igg-gundeli.ch



Jugendzentrum PurplePark



JuAr,
Meret Oppenheim-Strasse 80
4053 Basel
gundeli@juarbasel.ch
Tel. 061 361 39 79
www.purplepark.ch

Neutraler Quartierverein Bruderholz

Präsident:
Conrad Jauslin
Arabenstr. 7
4059 Basel
Tel. 061 467 68 13



GUNDELDINGER KOORDINATION

Dr. phil. Nicolette Seiterle

Geschäftsleiterin
Dornacherstr. 210, 4053 Basel
nicolette.seiterle@gundeli.org
i.d.R. Di-Do anwesend

Quartiersprechstunde jeden Donnerstag 13-17 Uhr

Bibliothek Gündelingen,
1. Stock (ohne Anmeldung)
Güterstrasse 211
(Gundeli Casino), 4053 Basel

Sozialdemokratischer Quartierverein Gündelingen/ Bruderholz

Co-Präsidium Melanie Eberhard und Noah Kaiser, qv.gun@sp-bs.ch
Neuensteinerstrasse 5, 4053 Basel
Tel. 079 935 50 55



Neutraler Quartierverein Gündelingen

4000 Basel
Fausti Marti, Präsident
Tel. 079 514 94 13
info@nqv-gundelingen.ch
www.nqv-gundelingen.ch



Verein Wohnliches Gündeli-Ost

Quartierverbesserungen en gros und en détail.
Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel.
Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter
www.verein-wgo.ch



Quartiergesellschaft zum Mammut Gündelingen-Bruderholz

CH-4000 Basel
kontakt@zum-mammut.ch
www.zum-mammut.ch



Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereins-Tafel:

Preise: Grundeintrag Fr. 14.10 (inklusive sind Logo und 5 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.20. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.

Gündeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, E-Mail: gz@gundelingen.ch

Impressum

Gündeldinger Zeitung

www.gundelingen.ch
<https://gundeli.swiss>

Verlag und Inseratenannahme:

Gündeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, gz@gundelingen.ch, gundeli.swiss, Postfinance – QR-IBAN CH20 0900 0000 4000 5184 2.

Redaktion: gz@gundelingen.ch

Verleger, Herausgeber, Chefredaktor: Thomas P. Weber (GZ)

Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin: Carmen Forster.

Distribution: Silva Weber.

Verkauf, Administration, Zahlungsverkehr: Michèle Ehinger.

Buchhaltung: Thomas P. Weber

Redaktionsbearbeitung: Sabine Cast.

Freie redaktionelle Mitarbeiter: Franz Baur, Clara Graber, Prof. Dr. Werner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist) und weitere.

Fotografen: Martin Graf, Benno Hunziker, Jannik Kaiser, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

Grund-Auflage: mind. 18'500 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2023 – jeweils am Mittwoch – gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung).

Verteilungsgebiet Normalausgaben:

Gündelingen-Bruderholz (inkl. hint. Bruderholz BL), Dreispitz-Areal (BS+BL), rund um den Bahnhof, St. Jakob, Auf dem Wolf (100%ige Verteilung).

Grossauflagen: über 28'500 Expl. Verteilgebiete der Normalausgabe plus Gellert, St. Alban, Aeschen, City, Ring Teilgebiete Neubad und Bachletten (+ 30% Aufpreis).

Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-farbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7,7% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.-) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.

Druckverfahren: Offset. Druckfertiges

«PDF» per E-Mail an gz@gundelingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache.

Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de

Druck: gedruckt in der CH Media Print AG, schweiz 5001 Aarau, www.chmediaprint.ch

Verteilung im Gündeli: Verlag GZ. Übrige Gebiete: ihrewerbung.ch

Abonnementspreis: Fr. 52.- + 2,5% MwSt.

MwSt/UID-Nr.: CHE-495.948.945

Copyright für Text und Bild by Gündeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundelingen.ch und gundeli.swiss).

Pelikan-Nachwuchs im Zolli

GZ. Gleich drei Rosapelikan-Küken haben sich im April 2023 im Zoo Basel aus dem Ei geschält. Sie werden von ihren Eltern vorbildlich umsorgt und mit vorverdaulichem Fischbrei gefüttert. Die Brut ist für den Zolli eine kleine Sensation, denn die letzte geglückte Aufzucht liegt beinahe 20 Jahre zurück.

Bei Pelikanen werden die Eier von beiden Elternteilen ausgebrütet. Die Küken kommen nackt zur Welt und entwickeln nach ein paar Tagen bis Wochen ein flauschiges Daunengefieder. Seit der letzten

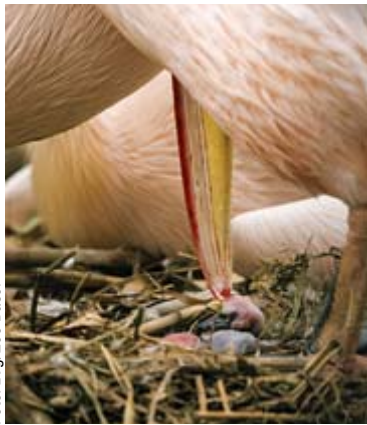


Foto: zVg/Zoo Basel

erfolgreichen Aufzucht im Jahr 2004 haben die eindrücklichen Vögel regelmässig und ausführlich gebalzt, sich um Nistmaterial gestritten und ansatzweise Nester gebaut. Sogar Eier wurden gelegt. Es sind aber nie Küken geschlüpft.

Es gibt mehrere Gründe, warum die Pelikane sich gerade jetzt dazu entschlossen haben zu brüten. Seit Ende 2021 teilt sich die Gruppe der Rosapelikane (*Pelecanus onocrotalus*) ihre Anlage mit Krauskopfpelikanen (*Pelecanus crispus*). Die Auswahl dieser Tierart wurde nicht zufällig getroffen, da diese

die Rosapelikane zur Brut anregen könnte, denn Krauskopfpelikane fangen bereits in einer Kolonie mit wenigen Tieren an zu nisten. Der Zoo Basel freut sich auf jeden Fall über den geschlüpften Pelikan-Nachwuchs.

Damit besteht die Gruppe nun aus 16 ausgewachsenen Rosapelikanen (davon sieben Männchen und neun Weibchen), drei jungen Rosapelikanen sowie sechs adulten Krauskopfpelikanen (davon drei Männchen und drei Weibchen).

FDP
Die Liberalen
Basel-Stadt

Starke Ideen. Starke Politik.

Liste 1

3x auf Ihren Wahlzettel!

Erich Bucher
Jhg. 1951, Grossrat, Betriebsökonom FH, NQV und Oase Bruderholz

in den Bürgergemeinderat am 18. Juni 2023!

www.fdp-bs.ch

Blaukreuz-Brockenhalle
Basel

neu im Dreispitz

Leimgrubenweg 9
4053 Basel
061 461 20 11
brocki-basel@jsw.swiss
www.brocki-jsw.ch

Öffnungszeiten:
Di-Fr 12-18 h
Sa 10-16 h

Wir räumen, entsorgen und richten neu ein.

JSW+

Haben Sie **Weine & Spirituosen**, die Sie nicht trinken? 076 392 03 92 (Barzahlung)

Energie-Sicherheit gefährden?

Christian Wasserfallen,
Nationalrat FDP / BE

«Wir haben zu wenig Strom und der Wärmepumpen-Markt ist überhitzt. Es braucht keine Milliarden-Subventionen.»

www.stromfresser-gesetz-nein.ch

Überparteiliches Komitee gegen das Stromfresser-Gesetz

Stromfresser-Gesetz NEIN
Bundesgesetz KIG

Jede Stimme zählt!
Nutzen Sie Ihre demokratischen Rechte. Gehen Sie wählen!

SAMBY Chess
GundeliDräff
Solithurnerstrasse 39 (Ecke Güterstrasse)
4051 Basel (200 m vom Bahnhof entfernt)

SAMBY Basel Blitz Open
Sonntag, 4. Juni 2023, 18:00 – 21:30 Uhr

Turnier-Modus:
5 min. + 3 sec.
Schweizer System
9 Runden

Einsatz:
10 CHF – Mitglieder der Clubs
Samby, Sorab, DSSP und Gundeldingen
15 CHF – Nicht-Mitglieder

Geldpreise:
1. Rang: 100 CHF
2. Rang: 60 CHF
3. Rang: 40 CHF
4. Rang: 20 CHF

Anmeldung und Info:
Tel. 079 693 86 58 (SMS)
E-Mail: samby@verat.net

Sponsor:

GRÜNE
BASELSTADT

KLIMASCHUTZ
JA AM 18. JUNI!
OLIVER THOMMEN, GROSSRAT



WOCHEN-KNALLER

40%
6.75
statt 11.25

Frisch in Aktion!

24.5.-28.5.2023 solange Vorrat

Aprikosen, Italien/Spanien,
Karton à 1,5 kg (1 kg = 4.50)



WOCHEN-KNALLER

30%
2.75
statt 3.95

Cherry-Rispentomaten (exkl. Bio),
Schweiz/Niederlande/Marokko, Packung à 500 g
(100 g = -55)



33%
9.95
statt 14.90

naturaplan BIO

Coop Naturaplan Bio-Kirschen, Italien/Spanien,
Packung à 750 g (100 g = 1.33)



Superpreis
1.-

Nektarinen, Spanien,
Packung à 300 g (100 g = -33)



WOCHEN-KNALLER

35%
per 100 g
2.25
statt 3.50

SUISSE GARANTIE

Coop Pouletbrust, Schweiz,
in Selbstbedienung, ca. 680 g



WOCHEN-KNALLER

Superpreis
9.95

Bell **SUISSE GARANTIE**

Bell Schweinshalssteak, mariniert, Naturafarm,
Schweiz, in Selbstbedienung, 4 Stück, 700 g
(100 g = 1.42)



20%
per 100 g
1.95
statt 2.45

naturaplan BIO SUISSE

Coop Naturaplan Bio-Pouletschenkel, Schweiz,
in Selbstbedienung, 4 Stück



20%
5.40
statt 6.75

naturaplan BIO SUISSE

Coop Naturaplan Bio-Mozzarella,
3 x 150 g, Trio (100 g = 1.20)



33%
14.65
statt 21.90

naturaplan BIO

Coop Naturaplan Bio-Pizza Prosciutto,
3 x 385 g, Trio (100 g = 1.27)



50%
59.85
statt 119.70

Shiraz Grand Barossa Valley
Australia Château Tanunda 2020,
6 x 75 cl (10 cl = 1.33)





Für eine starke Bürgergemeinde!

Aus Tradition fortschrittlich.

LDP

LISTE 3

FORUM der Parteien

FDP
Die Liberalen

Fabienne Beyerle,
Bürgerin, Präsidentin
Bürgerliches Waisenhaus.
Foto: zVg



Am 18. Juni fallen die Würfel

Die Bürgergemeinderatswahlen in Basel stehen vor der Tür, und das bedeutet wieder Zeit für ein bisschen politisches Chaos und möglicher Weise auch ein paar humorvolle Anekdoten.

Dennoch ist es anders, als bei kantonalen oder nationalen Wahlen. Sie werden wohl nur sehr wenige Wahlplakate, auf denen Kandidaten mit lächelnden Gesichtern und gestärkten Krawatten posieren, finden; denn an diesen Wahlen kann nur ein Viertel der Bevölkerung aktiv und passiv teilnehmen. Nämlich nur in Basel wohnhafte und volljährige Basler Bürger*innen.

Deshalb verlaufen die Bürgergemeinderatswahlen in der Regel eher ruhig ab.

Nichtsdestotrotz sind die Aufgaben der Bürgergemeinde äusserst interessant und wichtig für die gesamte Basler Gesellschaft. So führt das Bürgerspital Basel (BSB) verschiedene Alters- und

Pflegeheime und ist ein anerkannter und geschätzter Player von geschützten Arbeitsplätzen und begleitetem Wohnen.

Das bürgerliche Waisenhaus ist das grösste Kinder- und Jugendheim der Region, führt unterdessen bereits zwei Kitas und engagiert sich ebenfalls in der Tagesbetreuung für Schulkinder.

Eine besonders wichtige Aufgabe stellen auch die Einbürgerungen dar. Diese werden an zwei halben Tagen wöchentlich in sorgfältig vorbereiteten Gesprächen getätigt.

Nicht zu vergessen ist die Aufsicht über die Christoph Merian Stiftung, welche eine Vielzahl von Projekten in sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Bereichen unterstützt.

Sie sehen, es lohnt sich, vor oder am 18. Juni an die Wahlurne zu gehen und zu wählen! Wir freuen uns über Ihre Stimme!

FORUM der Parteien

LDP
Liberal,
Demokratisch,
Pünktlich!



Patricia von Falkenstein,
Präsidentin und National-
rätin.

Lukas Faesch,
Bürgerin und Grossrat.
Fotos: zVg



Basler Bürgerinnen und Bürger: Am 18. Juni den Bürgergemeinderat wählen: Für eine starke Bürgergemeinde: aus Tradition fortschrittlich

Die Basler Bürgergemeinde erfüllt diverse wichtige Aufgaben, die bisher von der **LDP** als zweitstärkste Fraktion im Bürgergemeinderat kräftig mitgestaltet wurden:

Im Bürgerlichen Waisenhaus werden Kinder und Jugendliche, die nicht in ihrer Familie leben können, unterstützt, betreut und auf ein selbständiges Leben vorbereitet.

Das Bürgerspital führt Institutionen in der Altersbetreuung. Weiter finden Menschen mit Behinderungen dort Arbeitsplätze, Wohnungen und Ausbildungsmöglichkeiten. Den Allermeisten von uns geht es gut. Aber nicht allen von uns. Menschen, die mit einer Behinderung geboren wurden oder wegen Krankheit oder Unfall körperlich oder psychisch beeinträchtigt sind, haben einen Anspruch auf gute Betreuung und Pflege. Das Bürgerspital bietet das und auch die Eingliederung in den Arbeitsmarkt wird unterstützt. Der **LDP** ist es ein Anliegen, dass im wohl reichsten Land der Welt auch an jene gedacht und für jene gehandelt wird, die es nicht so leicht haben im Leben.

Die bekannte Christoph Merian Stiftung (CMS) engagiert sich für Menschen in Not, für Lebensqualität in Basel, für Teilhabe und Vielfalt, für eine gesunde Umwelt und für die Förderung der Kultur.

700 Hektar Wald gehören der Basler Bürgergemeinde. Die nachhaltige, generationenübergreifende Bewirtschaftung und Pflege des Waldes ist ihre Aufgabe.

Die Bürgergemeinde ist die Aufsichtsbehörde der Zünfte und Gesellschaften.

Eine wichtige Funktion übt die Bürgergemeinde mit den Einbürgerungen aus. Eine Kommission prüft die Gesuche und führt Gespräche mit den Leuten, die das Schweizer und Basler Bürgerrecht erhalten möchten. Das läuft bestimmt nicht so wie im Film von 1978 «Die Schweizermacher»! Es würde uns freuen, wenn Sie Ihre Stimmen der **Liberal-Demokratischen Partei Basel-Stadt LDP Liste 3**, geben. Weshalb? Weil wir uns dafür einsetzen, dass Ausländerinnen und Ausländer gut integriert werden. Das heisst aber auch, von ihnen etwas zu verlangen. Unsere Gesetze und Gepflogenheiten sind zu respektieren. Integration verlangt auch Leistungen der Leute, die zu uns kommen. Es muss klar sein, dass die Basler «Hausordnung» für alle gilt, egal, wie lange man schon hier ist.

Der Bürgergemeinde gehören auch drei «Beizen», das Waldhaus im Hardwald, das Stadthauscafé und das Lokal «Kuni & Gunde».

Die **LDP** gibt es seit 118 Jahren. Die **LDP** setzt sich auch ein, dass Basler Eigenheiten, unser Dialekt, Basler Bräuche und das «Baslerische» erhalten bleiben. Die Bürgergemeinde ist kein «alter Zopf». Immer wieder müssen die Aufgaben an neue Bedürfnisse angepasst werden, dabei will die **LDP** im Bürgerrat und im Bürgergemeinderat auch in Zukunft aktiv mithelfen.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie bei den Wahlen in den Bürgergemeinderat vom 18. Juni die Liste 3, Liberal-Demokratische Partei Basel-Stadt einlegen würden.

Vielen Dank!

FORUM der Parteien



Jo Vergaet,
Grossrätin
Foto: zVg



Diese Chance für den Klimaschutz müssen wir packen!

Klar: Basel-Stadt ist der Pionierkanton in Sachen Klimaschutz. Die Stimmberechtigten haben im letzten November Ja zur kantonalen Klimaschutz-Initiative gesagt. Und auch die grossrätliche Spezialkommission Klimaschutz, welcher ich während zwei Jahren als Präsidentin vorstand, hat breit abgestützt Massnahmen zur Senkung der Treibhausgasemissionen in die Wege geleitet.

Auf eidgenössischer Ebene harzte es aber in den letzten Jahren und das Nein zum CO₂-Gesetz steckt uns noch in den Knochen. Mit dem Gegenvorschlag zur Gletscherinitiative ist nun aber ein wichtiger Meilenstein gelungen, das Pariser Klimaabkommen umzusetzen. Neben wichtigen Zielen für die Verwaltung sowie die Bereiche Gebäude, Verkehr und Industrie sieht dieses sogenannte Klimaschutz-Gesetz auch ein Innovationsprogramm über 1,2 Milliarden Franken für Unternehmen vor. Zudem profitieren auch Personen mit Wohneigentum, da insgesamt zwei Milliarden Franken für den Ersatz von Heizungen aufgewendet werden.

Diese Chance müssen alle ökologischen Kräfte jetzt packen, damit die Schweiz endlich die Abhängigkeit von fossilen Energien beendet und mittels Investitionen in Wasser-, Wind- und Solarenergie sowie in Energieeffizienz die Versorgungssicherheit der Schweiz gestärkt.

HAFTUNG FORUM-INERAT: Im «Forum der Parteien» sowie in anderen Foren (z.B.) «Politikbeobachter» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogene Aktualitäten und politische Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

FORUM-INERAT: Senden Sie Ihren Artikel (Word, 1650 Zeichen/Leerzeichen) für das «Forum der Parteien» mit Foto (jpg) und Parteienlogo ganz einfach an: gz@gundeldingen.ch. Normalausgaben: Fr. 360.-, Grossauflagen: Fr. 410.- (exkl. 7,7% MwSt) pro Forum. **Thomas P. Weber**

**Nutzen Sie Ihre demokratischen Rechte.
Gehen Sie wählen und abstimmen!**

Die Mitte stand und steht voll und ganz hinter unserer Bürgergemeinde.

Jetzt wählen!

Kandidatinnen und Kandidaten.



Pascal Ankli
1986, Research Scientist Molekularbiologie, Olympia 1908, 3E (Gryffe), Saffranzunft, Präsident Mitte KB, Vorstand Mitte BS, Schulrat



Tiziana Conti
1988, MLaw, Anwältin, Vorstand Die Mitte Basel-Stadt, Vorstand IGK



Mario Duspara
1989, Fachmann Internationale Spedition & Logistik mit eidg. Fachausweis, Vorstand Mitte Kleinbasel, Schulrat Bläsi



Roland Frank
1951, Präsident Pensionierten-Verein Roche, Alt-Vorgesetzter 3E, Ehrenpr. Galgenfischer



Pasqualine Gallacchi
1968, Dr. phil. II, Apothekerin, Grossrätin, Vorgesetzte Akademische Zunft, Rotarierin, Rotary Club Basel-Dreiländereck, Stiftungsrätin Senglet Stiftung



Stephan Gassmann
1962, a. Grossrat, Altmeister E.E. Zunft zu Gartnern, 3E Rebhaus



Manuela Brenneis-Hobi
1988, MLaw, Notarin / Anwältin, Mutter, Präsidentin Mitte Basel Ost, Vizepräsidentin Die Mitte Basel-Stadt



Thomas Diewald
1955, lic.phil., pens. Psychotherapeut



Annette Eichholtz
1958, M.A., pensionierte Redaktorin, Vorstand Mitte Frauen und 60+ Basel-Stadt



Thomas Fuchs
1996, selbständiger Filmmacher, Gründer DIE FILMEMACHER!E!



Remo Gallacchi
1968, dipl. Physiker, Konrektor, a. Grossratspräsident, Präsident Baseldytschi Bihni, Statthalter Fährverein



Regula Graf
1965, Case Management CAS Unispital Basel



Balz Herter
1984, Betriebsökonom, Grossrat, Präsident Mitte Basel-Stadt, 3E



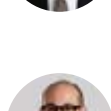
Ursula Kuhn
1959, Dr. rer. biol. vet., Mitglied Einbürgerungskommission, Irtenmeisterin Zunft zu Gartnern



Markus Lehmann
1955, Versicherungsbroker, a. Nationalrat, a. Grossratspräsident, E.E. Zunft zum Goldenen Stern



Bruno Lötscher
1954, lic. iur., a. Gerichtspräsident, Advokat, Grossrat, Präs. Kulturkirche Paulus, Basler Madrigalisten, Rekurskommissionen RKK und Universität Basel, Schuldenberatung Plusminus, Schweizerische Pfadistiftung



Marco Natoli
1992, M.A. UZH, Head of Public Affairs, Vorgesetzter E.E. Gesellschaft zum Greifen, E.E. Zunft zu Rebleuten, Präsident Schulkommission Fachmaturitätsschule Basel-Stadt



Daniel Reicke
1953, Dr. phil., pens. Sek II-Lehrer, Präsident Verein pro Klingentalmuseum, Vorstandsmitglied Mitte West



Andrea Knellwolf
1966, lic. iur., Rechtsanwältin, Grossrätin, Community Relations F. Hoffmann-La Roche AG, Vizepräsidentin Regio Basiliensis, Präsidentin APH Marienhaus Horburg, Oberrheinrätin



Raphael Küng
1982, Dr. phil. nat., Prozessexperte Galenik, Vorstand Mitte Grossbasel-West



Franz-Xaver Leonhardt
1969, Gastronom, Unternehmer, Grossrat



Barbara Müller-Loeffel
1957, Musikerin, Klavierlehrerin, Stv. Organistin Heiliggeist, ehemalige Pfarreirätin Bruder Klaus



Andreas Peter-Spöndli
1976, Dipl. Ing. ETH, Kadermitarbeiter Energieversorgung, Vorstand Die Mitte Basel Ost, Diakonische Stadtarbeit Elim



Silvia Rietschi
1956, Erziehungsrätin, Vorstand NQV Oberes Kleinbasel, IGK, vierfache Mutter



Christian Salathé
1972, Hochbau-Polier, Vater, Opti-Mischte, E.E. Zunft zu Spinnwettern



Michel Schielly
1993, Kaufmann EFZ, Vizepräsident Mitte Basel-Stadt



Sandra Schwarz
1965, Selbstständige Masseurin, Vorstands- und Vereinsmitglied TV St. Josef



Andrea Strahm
1955, lic. iur., Grossrätin, Fraktionspräsidentin, Mitglied GPK, PetKo und DisKo, Advokatin in Pension, Kolumnistin



Livia Strahm
1994, Primarlehrerin, Schulrätin, Pfadi



Kilian Winkler
1997, BLaw, angehender Jurist, Präsident der Jungen Mitte Basel-Stadt



Flavia Schai
1982, MSc in Business and Economics, Ökonomin, CFA, Trommlerin Opti-Mischte, Turnverein Constantia



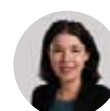
Sarah Schnell
1988, Betriebsökonomin, Vorstandsmitglied Mitte und Mitte Frauen Basel-Stadt



Manuel Steiner
1988, MSc, dipl. Wirtschaftsprüfer, Vorstandspräsident Die Mitte Basel-West



Melina Strahm
1991, Advokatin, Strafrichterin, Vorstand Pfadi Region Basel



Isabel Wachendorf Eichenberger
1972, Dr. iur., Advokatin, Gerichtsschreiberin, Richterin

Wieder in den Bürgergemeinderat:



Beatrice Isler
1953, Bürgergemeinderätin, a. Grossrätin, E.E. Zunft zu Gartnern, Präsidentin Mitte Frauen Basel-Stadt, Unterstützungsverein WohnWerk



Patrick Winkler
1961, Eidg. dipl. OSM, Präsident Ortho Schuh Schweiz, Bürgergemeinderat, Vorstand E.E. Zunft zu Schuhmachern



Stefan Wehrle
1957, Dr. iur., Advokat, Bürgerratspräsident, Präsident Einbürgerungskommission, Statthalter Bürgerliches Waisenhaus, Stiftungsrat Elisabethenheim und dandelion



Cordula Lötscher
1987, Prof. Dr. iur., Advokatin, Assistenzprofessorin für Privatrecht, nebenamtliche Bundesrichterin und Appellationsrichterin, Sängerin cantuccini, Bürgergemeinderätin



Marina Schai
1979, MLaw, Präsidentin Bürgergemeinderat, Juristin Sozialhilfe, Mutter, Fasnachclique Opti-Mischte, Volleyball KTV Riehen, Mitglied WWF

Marina Schai, Bürgergemeinderatspräsidentin und Stefan Wehrle, Bürgerratspräsident

Wir setzen uns mit Herzblut für unsere Bürgergemeinde ein.

Liste 7:
Bürgergemeinderatswahlen
18. Juni 2023

Freiheit. Solidarität.
Verantwortung.

Die Mitte
Basel-Stadt

Parlamentswahlen der Bürgergemeinde Basel 18. Juni 2023

FDP
Die Liberalen
Basel-Stadt



Isabelle Mati

Präsidentin FDP Grossbasel-Ost, Vorstand FDP Basel-Stadt, Vorstand NQVG, in Basel geboren und seit über 10 Jahren hier wohnhaft.

«Für eine ausgewogene und nachhaltige Stadtentwicklung. Fortschritt statt Stillstand.»



Andrea Strahm



Grossrätin Die Mitte
Fraktionspräsidentin Die Mitte/EVP

andreastrahm.ch

Basel. Seit 1955.



Oliver Thommen



1984, Geschäftsführer GRÜNE BS, Grossrat, Vorstand vpod Region Basel, lic. phil. I.

«Für eine Bürgergemeinde mit einem ökologischen und sozialen Kompass.»



Harald Friedl



1972, Grossrat, Leiter Fachstelle ABC-Vorsorge, Geschäftsleitung GRÜNE BS, Vorstand WWF.

«Auch die Bürgergemeinde soll sich eine umfassende Klimastrategie geben. Hierfür setze ich mich ein.»



Dagmar Vergeat



1955, Hoosesaggmuseum, Assistentin Pfarramt Industrie & Wirtschaft BS/BL.

«Mit Freud und Engagement für e Basel vom.»

FORUM der Parteien



Sozialdemokratischer Quartierverein
Gundeldingen – Bruderholz

Lisa Mathys,
Präsidentin SP BS,
Nationalratskandidatin.

Foto: zVg



Klimaschutzgesetz: Der überfällige nächste Schritt!

Basel-Stadt ist in vielerlei Hinsicht vorbildlich unterwegs als «Klima-Loki» in der Schweiz: Wir haben ein fortschrittliches Energiegesetz und mit 2037 ein ambitioniertes Netto-Null-Ziel. Nun muss aber auch auf nationaler Ebene der überfällige nächste Schritt erfolgen. Am 18. Juni stimmen wir über das Klimaschutzgesetz ab.

Dieser Gegenvorschlag zur «Gletscherinitiative» beinhaltet wichtige Elemente, die eine markante Reduktion der CO₂-Emissionen erwirken werden: Der Bund stellt unter anderem Fördergelder für den Heizungsersatz bereit und treibt die Dekarbonisierung in der Industrie voran. So geht er die – neben der Mobilität – grössten Quellen von Treibhausgasen in der Schweiz an.

Das neue Klimaschutzgesetz ist nicht überladen und orientiert

sich an den international vereinbarten Klima-Zielen. Unternehmen erhalten professionelle Unterstützung, wenn sie ihre Absenkpfade erarbeiten. Wer bereit ist, zeitnah neue Technologien anzuwenden oder zu entwickeln, wird mit Fördermitteln belohnt.

Mit der finanziellen Unterstützung beim Wechsel von fossilem zu erneuerbarem Heizen erreicht die Schweiz, was wir in Basel-Stadt seit 2017 vorantreiben: Fossile Brennstoffe werden abgelöst und damit die CO₂-Emissionen erheblich reduziert. Mit dem Zubau von erneuerbarer Stromproduktion erreichen wir zudem eine höhere Versorgungssicherheit und mehr Unabhängigkeit. Stimmen auch Sie für mehr Basler Klimafortschritt in der ganzen Schweiz, sagen Sie JA zum Klimaschutzgesetz!

Patricia von Falkenstein
Präsidentin LDP, Nationalrätin

Michael Hug
Jurist, Grossrat

Dr. med. Raoul Furlano
Kinderarzt, Grossrat

Lydia Isler-Christ
Apothekerin, Grossrätin

Wir sagen

JA!
zur OECD-Mindeststeuer

JA!
zum Klimagesetz

JA!
zum Covid 19-Gesetz

LDP LISTE **3**

AGENDA – VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS 2023

Bis 29. Oktober 2023

Spielen macht Sinn – Fünf Positionen zur Bedeutung des Spielens

Museum mit grosser Sammlung von Puppen, Teddybären und Spielzeugminiaturen, ausgestellt auf 4 Etagen. Öffnungszeiten: 10:00 - 18:00 Uhr, Montag geschlossen.

Steinenvorstadt 1, 4051 Basel
Tel. 061 225 95 95,
www.spielzeug-welten-museum-basel.ch

02. bis 04. Juni 2023

Hafenfest Basel

101 Jahre Hafen Kleinhüningen. Wir feiern dieses historische Jubiläum am Hafenfest. Die Festmeile mit den vielfältigen kulinarischen Angeboten, Livekonzerte, Schiffsausstellung.
www.hafenfest.ch

8. bis 18 Juni 2023

Zirkus Knie

Rosentalanlage
Freuen Sie sich auf internationale Artisten und eine faszinierende Aquatic-Show, die erstmals in dieser Form in der Schweiz zu sehen ist.

www.knie.ch

15. bis 18. Juni 2023

Art Basel, Messe Basel

Führende Weltmesse des internationalen Kunstmarktes

www.artbasel.com

14. bis 22. Juli 2023

Basel Tattoo

Präsentiert die besten Musikformationen der Welt.

www.baseltattoo.ch

14. bis 30. September 2023

Das Zelt

Rosentalanlage
Lassen Sie sich einen faszinierenden Abend mit mitreissendem Showprogramm nicht entgehen.
www.daszelt.ch

19. Oktober bis 09. November 2023

Baloise Session

Am Musikfestival treten Weltstars in gediegenem Ambiente mit Clubtischen und Kerzenlicht auf.

www.baloisession.ch

21. bis 29 Oktober 2023

SWISS Indoors ATP

World Tour 500
Tennis-Weltklasse

www.swissindoorsbasel.com



Agenda-/Kalender-Eintrag

Grundeintrag bis 6 Zeilen CHF 55.-
je weitere Zeile CHF 5.-
Senden Sie einfach Ihren Eintrag an: gz@gundeldingen.ch

4. November 2023 bis Februar 2024

Weihnachtsausstellung Dreaming of a white Christmas

Spielzeug Welten Museum Basel



Bruderholzstr. 104, 4053 Basel, Tel. 061 367 85 85

öffentliches Programm JUNI 2023

Mittwoch, 14.Juni

Treffpunkt: Mehrzweckraum, 10.00 Uhr

ANDACHT

mit Seelsorgerin: Frau Anne Lauer



Donnerstag, 15. Juni

Treffpunkt: Mehrzweckraum, 14.30Uhr

KONZERT «ROMANTIC FLUTE»

Beat Josef Neurohr
Für Musikfreunde



wieder im Programm: Donnerstag, 29.Juni

Treffpunkt: Eingangshalle, 15.00 Uhr

FÜHRUNG DURCH DAS HEIM

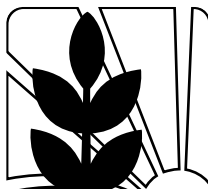
Für Interessierte



Besuchen Sie uns im CAFÉ MOMO

Montag bis Sonntag
und an Feiertagen

11:00 bis 16:00 Uhr



Sommerblumen:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gütjahr
www.viva-gartenbau.ch



Die Gundeldinger Zeitung orientiert über alle Ereignisse in unseren Quartieren

FDP
Die Liberalen
Basel-Stadt

Liste
1



Stefan Inderbinen

in den Bürgergemeinderat am 18. Juni 2023

1961. Treuhänder, Vorstand FDP BS, E.E. Zunft zu Weinleuten, Sperber-Kollegium

3x auf Ihren Wahlzettel!

www.fdp-bs.ch

Alle Ausgaben auch unter www.gundeldingen.ch



BSK
BAUMANN+SCHAUFELBERGER



Kundenservice



Kommunikation



Automation



Neu-/Umbauten



E-Mobility

Ihr Elektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG
Thiersteinerallee 25 | 4053 Basel
061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch | www.bsk-ag.ch
Standorte in der Region Basel und im Fricktal

Haben Sie **Weine & Spirituosen**, die Sie nicht trinken? 076 392 03 92 (Barzahlung)



Unterstützen Sie bitte unsere Gastrobetriebe im «Dorf»

Restaurant Laufeneck

Münchensteinerstr. 134
 Telefon 061 331 17 86
 info@laufeneck.ch
 www.laufeneck.ch
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 11-14 Uhr und 17-23 Uhr
 Sa 17-23 Uhr, So geschlossen



Beefsteaktatar
 Hausart à Discretion und à la Carte
 Do/Fr/Sa, 15./16./17. Juni ab 18 Uhr



Frisch zubereitet,
 auf Platte serviert

Mit Cognac, Essiggurken, Mais,
 Kapern, Oliven, Zwiebel,
 Tomatenschnitz, Butter, Toast

Pro Person CHF **39.50**

Entrecôte à Discretion
 Do, 29. Juni bis Sa, 1. Juli

Tischreservation empfohlen
 Tel. 061 331 17 86 • info@laufeneck.ch

101 Jahre Hafen Kleinhüningen

Hafenfest Basel vom 2. bis 4. Juni 2023

GZ. Das Organisationskomitee freut sich sehr, am ersten Juni-Wochenende die Tore des Hafens Kleinhüningen zu öffnen und ein vielseitiges Kultur-, Unterhaltungs- und Kulinarik-Angebot den Besucherinnen und Besuchern bieten zu können. Über 70 Verpflegungsstände (Gerichte und

Getränke aus aller Welt), Festzelte, Spielbuden, zahlreiche Vergnügungsbahnen (Fahrgeschäfte), eine grosse Schiffsausstellung, Betriebsbesichtigungen und eine Bahnausstellung sorgen für viel Abwechslung und Erlebnisse für Jung und Alt. Auch ein Baggerpark und Kinderkarussells sowie eine

Bootsshow werden für Unterhaltung sorgen. Das Hafenfest wartet auch mit einem sehens- und hörens-werten musikalischen Live-Konzertprogramm auf. Nationale und regionale Musikerinnen und Musiker, angeführt von Stress, Pegasus, Zian, Brandhård und Schwellheim werden das Dreilän-

dereck zum Feiern bringen. Nach den Konzerten wird in den Kulturbetrieben Sandoase und Nordstern weiter gefeiert. Die Konzerte finden am Freitag- und Samstagabend sowie Sonntagnachmittag statt.

www.hafenfest.ch

BASEL 2023
HAFENFEST

BISCH AU DRBY?

2.-4. JUNI

www.hafenfest.ch

Hauptsponsoren

Co-Sponsoren

Medienpartner

Veranstaltungspartner

Gastronomen rüsten sich beim «GastroPodium» für die Zukunft



GZ. Am Dienstagabend, 9. Mai 2023 gaben sich Vertreter*innen und Freund*innen des Basler Gastgewerbes ein Stelldichein im Restaurant zur Mägd. Beim «GastroPodium» wurde über den «Gast 2030» sowie die Erfolgskriterien der Gegenwart und Zukunft diskutiert. Maurus Ebnetter, Präsident des Wirtverbandes Basel-Stadt begrüsst 150 Mitglieder und Gäste im Saal der Mägd. In seiner Ansprache ging er zunächst auf den Personalmangel ein. Der Kampf um gute Talente spitze sich zu. Es brauche eine Stärkung der Berufsbildung, doch das werde nicht genügen. Potential sieht Ebnetter bei der Nachqualifizierung von Hilfskräften sowie bei Quer- und Wiedereinsteiger*innen. Es bestehe kein Zweifel, dass die Branche an Attraktivität gewinnen müsse, um gute Leute zu halten und anzuziehen. Neue Arbeitszeitmodelle seien ein möglicher Weg. Um die Lücken auf dem Arbeitsmarkt zu füllen, brauche es die Zuwanderung, jedoch nicht Menschen, die selbst wenig Potential haben, sondern Fachkräfte.

Eine Talkrunde unter der Lei-



Talkrunde unter anderem mit Wirtverbandspräsidenten Maurus Ebnetter (3.v.l.).

Fotos: zvg

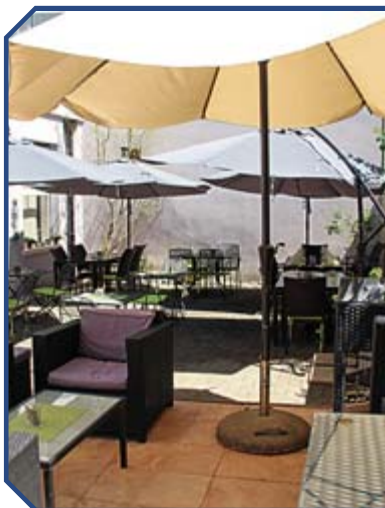
onalräte von Falkenstein, Christ und Atici sowie Grossrätinnen und Grossräte aus allen sieben Fraktionen, Chefbeamte und zahlreiche Vertreter*innen befreundeter Organisationen bei. Im Vorfeld führte der Wirtverband Basel-Stadt seine 142. ordentliche Generalversammlung durch. Die statutarischen Geschäfte gingen rasch über die Bühne. Kassier Ruedi Spillmann wurde für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Edi Stücheli und Bruno Müller wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

www.baizer.ch

ung von Susanne Hueber diskutierte über die Gäste der Zukunft. Neben der Nachhaltigkeit spielen Megatrends wie die Digitalisierung oder die Gesundheit eine grosse Rolle. Das «GastroPodium» wurde angereichert durch eine Comedy-Einlage von Marcel Dogor, Musik von Bluesax und Köstlichkeiten aus der Mägd-Küche. GastroSuisse-Präsident Casimir Platzer überbrachte die Grüsse des Dachverbands. Dem Anlass wohnten auch Regierungsrätin Esther Keller, die Nati-



Etwa 150 Mitglieder und Gäste nahmen an der Wirtverbands-GV und am GastroPodium im Saal der Mägd teil.



Geniessen Sie in unserem schönen Garten thailändische, schweizerische oder europäische Gerichte/ Spezialitäten. Auch Take-Away.

Geniessen Sie einen Apéro, einen Kaffee oder chillen Sie einfach bei uns.



Bar + Restaurant 100

Güterstrasse 100, Tel. 061 271 31 58
www.restaurantbar100.ch

Europäische und thailändische Gerichte
Öffnungszeiten: Mo 10–15 Uhr, Di bis Fr 10–14/16–00 Uhr
Sa 16–23 Uhr. Sonntag geschlossen!



TRADIZIONI REINTERPETATE

VALENTINO

TRADITIONEN NEU INTERPRETIERT

Dienstag bis Freitag 11:30–14:00, 18:00–23:00 und Samstag 18:00–00:00
Güterstrasse 183, Basel — Reservationen unter 061 506 85 22 oder auf ristorante-valentino.ch



«Wir freuen uns auf Ihren Besuch.»
Ihre Gastgeber Lidia und Daniele Rovetto

Gastrotipps - Frühlingszeit Gartenwirtschaft



Gundeli-Bruderholz – Gastrobetriebe

Name/Adresse	Öffnungszeiten/Uhr	Küche	Infos/Internet
 Bar+Restaurant 100 Güterstrasse 100 Tel. 061 271 31 58	Mo 10.00–15.00 Di-Fr 10.00–14.00 16.00–00.00 Sa 16.00–23.00 So geschlossen	Europäische- und thailändische Spezialitäten	 www.bar100.ch
 Café Bruderholz Bruderholzallee 199 4059 Basel Tel. 061 322 7777	Mi-Fr 09.00–18.00 Sa + So 09.00–17.00	Salzige und süsse Köstlichkeiten. Auch glutenfreie und vegane Optionen.	 www.cafebruderholz.ch
 Restaurant Pizzeria Gundelinger Casino Tellplatz 6 Tel. 061 361 55 02	täglich offen Mo-So 08.00-23.00	Italienische schweizerische mediterrane	 www.restaurant-casino-basel.ch rest.casino@bluewin.ch
 Restaurant Laufeneck, Münchensteinerstrasse 134/ Ecke Laufenstrasse Tel. 061 331 17 86	Mo-Fr 11.00–14.00 17.00–23.00 Sa 17.00–23.00 So geschlossen	Gutbürgerliche schweizerische und internationale Spezialitäten	 www.laufeneck.ch
 Ristorante Valentino Güterstrasse 183, CH-4053 Basel Tel. 061 506 85 22 info@ristorante-valentino.ch	Di-Fr 11:30 – 14:00 18:00 – 23:00 Sa 18:00 – 24:00 Sonntag und Montag geschlossen	Italienisch	 www.ristorante-valentino.ch

Binningen – Gastrobetriebe

 Restaurant Jägerstübli Gül Yüchsel Hauptstrasse 112 4102 Binningen Tel. 061 421 29 08 Natel 076 776 88 94 jaegerstuebli4102@gmail.com	Di-Fr 11.00–14.00 und 17.00–23.00 Sa 17.00–23.00 So + Mo geschlossen	Rustikale Schweizer Küche für die ganze Familie	 Seit 2.5.23 offen: Wir sind vom Rest. Dreispitz ins Rest. Jägerstübli gezügelt.
---	---	---	--

Sommer-Aktion 2023»

für Restaurants, Cafés und Take-Away: pro Eintrag nur CHF 60.–

Alle Erscheinungsdaten auf www.gundeldingen.ch

ab 3 Einträge nur CHF 55.– pro Eintrag

ab 6 Einträge nur CHF 50.– pro Eintrag

Die Preise verstehen sich pro Inserat
30 Tage rein netto 4-farbig,
exkl. 7,7% MwSt

**Gundeldinger
Zeitung**

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel,

Telefon 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch – www.gundeldingen.ch



Ad gloriam cerevisiae



Wenn *Unser Bier* zur «Dividende-Suffete» einlädt, dann strömen die Aktionärinnen und Aktionäre auf die Kunschi. Eine regelrechte Völkerwanderung war durch unser Quartier zu beobachten.

Istvan «Stefan» Akos wurde geehrt

Der Höhepunkt der diesjährigen GV war die Ehrung von *Unser Bier*-Gründervater. Ad gloriam cerevisiae – «zu Ehren des Bieres» – Der rüstige 74-jährige Istvan «Stefan» Akos ist nach 25 Jahren nicht mehr im *Unser Bier*-Verwaltungsrat. Stefan selbst meint in seiner Abschiedsrede: «Es geht das Gerücht herum, ich würde heute zurücktreten. Die Wahrheit ist: Ich trete nicht mehr neu an!» Ersetzt wurde er nicht. Stefan: «Ist Ihnen aufgefallen, dass keine Wahl für meinen Nachfolger im VR stattfindet? Ich habe mich gefragt,



2920 Aktionärinnen und Aktionären an der *Unser Bier*-GV – «Gesellschaftsbier-Volksfest» auf der Kunschi.



VR-Präsident Fabian Wetter führte speditiv durch die GV.



Geschäftsführer «Mister Unser Bier» und Verkäufer Luzius Bosshard.



Verdientermassen wurde *Unser Bier* «Gründungsvater» Istvan «Stefan» Akos zum Ehren-Verwaltungsratspräsidenten ernannt und erhielt vom CH-Bier-Verband die Auszeichnung «ad gloriam cerevisiae».

Fotos: Thomas P. Weber

was der Grund dafür sein könnte: Ich bin halt unersetzbar» meint er in seiner geschichtlich zurückblickenden Ansprache. Zu Recht ernannte der VR und die 2920 Aktionärinnen und Aktionären mit einer längeren tosenden Standing Ovation Istvan Akos zum Ehren-Verwaltungsratspräsidenten und überreichte ihm eine Schulaufe und eine Urkunde. Später verlieh im Gastredner Marcel Kreber (GF des Schweizer Brauerei Verbandes) den Orden «ad gloriam cerevisiae». Wer warum so ein Orden erhalten können Sie auf: <https://bier.swiss/verband/bierorden> erfahren. In seiner Rede: «Ehre wem Ehre gebührt, diese einmalige Erfolgs-Geschichte, die mit einer Spaghetti Pfanne 1996 angefangen hat». Verdankt wurde auch Stefans Gattin Ursula, die für ihren Ehemann viele Tage, Abende und Stunden entbehren durfte bzw. musste. Heute ist die Brauerei *Unser Bier* auf Rang 19 der 1222 registrierten Brauerei-Betrieben,

1991 gab es nur 32 Brauereien in der Schweiz.

Die Space Ramblers sorgten für die Kunschi erneut für jazzige Stimmung und dies schon seit 15 Jahren. Es wurden 5680 Liter Bier getrunken, also fast 2 Liter im Schnitt pro Kopf, 1830 Würste grilliert und 2800 Bierbretzel verteilt.

CHF 40'650.– – Reingewinn

VR-Präsident Fabian Wetter eröffnete die 25. GV von der *Unser Bier* AG in der Kunsteisbahn Margarethen und brachte diese souverän und speditiv durch die festlich gelaunten 2920 Aktionärinnen und Aktionäre, die 4113 Aktienstimmen vertraten. Alles wurde einstimmig angenommen und Decharge erteilt.

Uschi Daetwyler verkündete einen Umsatz der Brauerei von 2,68 Mio. Franken. Nach ordentlichen Abschreibungen in der Höhe von



Verwaltungsrätin Uschi Daetwyler verkündet mit ihrer hohen Stimme ein erfolgreiches Geschäftsergebnis 2022.

rund 416'000 Franken konnte ein Reingewinn von 40'649.53 Franken erwirtschaftet werden. Bei jeder Erfolgsmeldung quittierten die Anwesenden mit einem mehrfachen und schnellen «Uschi – Uschi – Uschi ...». Einen wichtigen Akzent hat *Unser Bier* mit der Eröffnung der Spezialitätenbrauerei in Liestal gesetzt. Die 1,6 Mio. Franken teure Investition lohnt sich durch das Brauen der feinen Craftbiere. Zudem eignet sich die 10 Hektoliter Anlage von ihrer Grösse her bestens für Lohnbrau, und Liestal entlastet die Brauerei in Basel, die nun genug Kapazitäten für ihre Standard- und saisonalen Biere hat. Im vergangenen Jahr konnten auch spezielle Biere mit eigener Etikette für die Grossanlässe Eidg. Schwing- und Älplerfest sowie das Fest «500 Joor zämme» von Riehen und Basel ge-

Gundeldinger Zeitung, 24. Mai 2023



Marcel Kreber (GF des Schweizer Brauerei Verbandes) in seinem Dialekt «Öises Bier» (*Unser Bier*) ...



... würdigt Stefan mit dem ...



... Orden «ad gloriam cerevisiae».

braut werden. Das Aktionariat der Brauerei Unser Bier wächst weiter. Neu halten 10'864 Aktionärinnen und Aktionäre Unser Bier treu die Stange.

Das Unser Bier-Team

Auf der Geschäftsstelle gab es keine Veränderungen. **Bettina Stoffel** (Events) und **Ursi Wenk** (Administration) unterstützen «Mister Unser Bier» **Luzius Bosshard** nach Kräften darin, ein erfolgreicher



Stefan Akos war über die vielen Ehrungen zu Tränen gerührt und ...



... erhielt eine langanhaltende Standing Ovation.



Verdankt wurde auch Stefans Gattin Ursula, die ihren Ehemann viele Tage, Abende und Stunden entbehren durfte.



Alles wurde einstimmig angenommen.



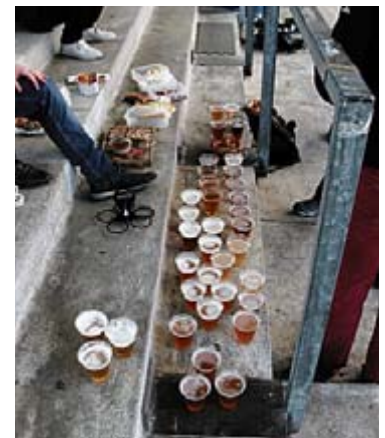
Die Aktionärenstimmenzähler.



2800 Bier-Bretzel wurden verteilt.



5680 Liter Bier wurden «gezapft» (gesoffen), also im Schnitt fast 2 Liter pro Kopf.



Viele horden literweise Bier, damit es durch die GV reicht, weil während der GV kein Bier ausgegeben wird.



1830 Würste gegrillt.



Sorgen seit Jahren für jazzige Stimmung «The Space Rappers».



Ja nichts verschütten.



Broscht – im «Unser Bier-Outfit».



Fast mehr Personen auf der alten Holz-Tribüne als an einem früheren EHC-Match.



Aus Sicht des Redners.



Picknick uff dr Kunschti.



Sympathischer Samariterstand.

Geschäftsführer zu sein. Die Umstellung auf eine neue Getränkehandelssoftware konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Im Brauerteam gab es eine kleine Veränderung: an die Stelle von **Fabian Lehner** trat **Marc Adolf**. Braumeister **Florian Schmid**, die Brauer **Jan Czerny** und **David Regenass** sowie der Auszubildende **Gian Marco Gümman**, der technische Mitarbeiter **Cyril Szczepaniak** und der Aussenendienstmitarbeiter **Daniel Lochiger** geben ihr Bestes, beste Biere zu produzieren und sie gut zu distribuieren. In der Braustube sorgte Wirtin **Yolande Guillaume** mit ihrem Team für das Wohl der Gäste.

Der Verwaltungsrat

Der VR setzte sich bis zur GV aus **Fabian Wetter** (VR-Präsident), **Uschi Daetwyler** (Finanzen) und **Istvan Akos** (Marketing, trat nicht mehr an) zusammen. Der Digitalmarketingfachmann **Michael Bietenhader**, der bereits ein Jahr als Beisitzer mitgewirkt hat, wurde nun einstimmig in den VR gewählt. 2022 war das Wirtschaftsumfeld nicht einfach. Somit besteht der jetzige VR aus Fabian Wetter (Präsident), Uschi Daetwyler, Michael



Was rein fliesst, muss auch wieder raus.



Traditionsgemäss die Plastikbecher-Türme.



Fröhlich-friedliche Stimmung.



Eindruckliche Kulisse.

Bietenhader, und Geschäftsführer ist Luzius Bosshard.

Die Beschaffung von Flaschen, Verpackungsmaterial und Ersatzteilen für die Brauanlagen gestaltete sich wegen unterbrochener Lieferketten mitunter schwierig. Die Kosten stiegen, allen voran die Energiekosten. Die Preissteigerungen konnten vorerst aufgefangen werden. Anfang Jahr musste *Unser Bier* dennoch seine Preise moderat erhöhen. Für 2023 hat sich Unser Bier die Lancierung

Das verantwortlichen *Unser Bier-Team* bedankt sich bei allen *Unser Bier-Trinkerinnen* und *Trinker*.

Fotos:
Thomas P. Weber



einer neuen Website vorgenommen. Neu gibt es *Unser Bier* auch im Bierabonnement. Und Ende

Oktober darf die Brauerei ihr 25-Jahr-Jubiläum feiern.

Thomas P. Weber

Unser Bier
Bier von hier statt Bier von dort.

Brauerei Unser Bier AG
Gundeldingerstrasse 287
Telefon 061 338 83 83
info@unser-bier.ch
www.unser-bier.ch

DARK TOWN
EROTIC ENTERTAINMENT

GÜTERSTRASSE 214
4053 BASEL (TELLPLATZ)
WWW.DARKTOWN.CH

MIT LADEN

IN 2023 ENTSCHEIDEN SIE
WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN
ES GIBT

DISKRETE UND ATTRAKTIVE ATMOSPHÄRE !

E. Wirz & Co. AG
Haustechnik, Spenglerei
Sanitär, Heizung und Solar
Liesbergerstrasse 15
4053 Basel
Tel. 061 331 60 80
www.wirz-spenglerei.ch

VIVA Gartenbau – sucht Kundengärtner/-in mit PW-Ausweis

- Sie**
- sind motiviert, freundlich und engagiert
 - haben gute Pflanzenkenntnisse
 - sind gewöhnt selbständig zu arbeiten
 - haben Erfahrung in der Pflege von anspruchsvollen Gärten
 - haben gute Deutschkenntnisse
- Wir**
- bieten zeitgemässe Voll- oder Teilzeitanstellung
 - sind ein moderner und gut eingerichteter Betrieb an zentraler Lage
 - haben hohe Ansprüche an Arbeitsqualität, ökologisches und soziales Verhalten
- Wir**
- sind ein gut ausgebildetes Team
 - sind anspruchsvolle Chefs
 - haben Kunden, die schöne und individuelle Gärten schätzen

Arbeitsbeginn
Nach Vereinbarung
Rufen Sie an, damit wir uns kennen lernen.



VIVA Gartenbau AG
Severin Brenneisen
Heinz Gutjahr
Bündtenmattstrasse 59
4102 Binningen
Telefon: 061 302 99 02
www.viva-gartenbau.ch

Verehrte Leserinnen und Leser! Vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der *Gundeldinger Zeitung* den Inserenten zu verdanken haben! Denken Sie bei Ihren Einkäufen und Bestellungen daran.

Unser Bier
Bier von hier statt Bier von dort.
www.unser-bier.ch

First Cleaning Service GmbH
Reinigungsinstitut

Erlenstrasse 27a • 4106 Therwil
Telefon 061 361 44 51
info@firstcleaningservice.ch
www.firstcleaningservice.ch

- Baureinigungen
- Büros
- Fabrikationsgebäude
- Fenster inkl. Rahmen
- Gastgewerbe
- Hauswartungen
- Oberflächenbehandlung
- Öffentliche Einrichtungen
- Schaufenster
- Spannteppiche
- Sportstudios
- Treppenhäuser
- Umzugsreinigungen
- Wohnungen



Für Maitli und Buebe
Damen und Herren

LIGGE
Coiffure Claude Goepfert

Jurastrasse 40
4053 Basel
Tel. 061 361 63 65

Bücher

Das Basel Kochbuch

GZ. Das Basel Kochbuch gibt einen zeitgenössischen Einblick in die Basler Gastronomie. Die Food-Bloggerin, Journalistin und Autorin Jessica Manurung wuchs in einer Gastro-Familie auf. Die Branche liegt ihr deshalb sehr am Herzen. Das verdeutlicht sie in ihrem Buch, indem sie nicht nur Basler Rezepte präsentiert, sondern auch die Personen hinter den Spezialitäten, die Stadt Basel und wie dies die Basler Küche zu dem formt, was sie ist: traditionell, aber auch innovativ.

Fünf kreative Gastronomen zeigen, was man in Basel kocht und isst. Dabei haben sie jeweils ihren ganz eigenen Fokus: So enthüllt eine Konditorei ein lange gehütetes Familienrezept für eine berühmte Kirschwähe, während ein Basler Nachwuchstalente eine Neuinterpretation der Mehlsuppe präsentiert. Das Kochbuch richtet sich sowohl an Einheimische als auch an Touristen, die neugierig sind, was Basel kulinarisch zu bieten hat. Das Basel Kochbuch ist ebenfalls auf Englisch erhältlich. Es ist das erste Buch in der Serie von regionalen Kochbüchern des Basler Verlags Bergli Books.

Autorin: Jessica Manurung, Fotograf: Dorian Rollin. ISBN DE: 978-3-03869-141-9, ISBN EN: 978-3-03869-142-6, zu CHF 24.90 im Buchhandel erhältlich.

Bergli



Lehenmatt Süd nördlich des St. Jakob-Parks:

Luege und mitrede am Samstag, 3. Juni 2023

In Lehenmatt Süd entsteht direkt an der Birs ein modernes Quartier zum Leben, Wohnen und Arbeiten. Neben Wohnungen, Dienstleistungs- und Gewerbeflächen sind vielfältige Aussenräume geplant, in denen sich Menschen gerne bewegen und aufhalten.

GZ. Am 3. Juni 2023 von 10-15 Uhr öffnet das Industrieareal seine Türen. Alle Interessierten sind eingeladen. Das Areal Lehenmatt Süd liegt direkt an der Birs und bildet den Auftakt zum Lehenmatt-Quartier. Der Muttentzerweg markiert die südliche Grenze. Die Autobahn A2 und der Bahndamm trennen das rund 2.3 ha grosse Lehenmatt Süd vom St. Jakob-Park. Die komplexe Arealentwicklung erfolgt in verschiedenen Stufen. Bereits 2015 wurden im Rahmen einer Testplanung unter Mitwirkung des Kantons Basel-Stadt verschiedene städtebauliche Konzepte für die Entwicklung des Areals untersucht. Das Begleitgremium empfahl das Projekt des Teams Stump & Schibli Architekten und Bryum (Landschaftsarchitektur) einstim-



mig als Zielprojekt für die weitere Planung. Die Planung strebt heute eine sozial verträgliche und ressourcenschonende Arealentwicklung gemäss den Zielsetzungen der Nachhaltigkeit an. Die Ergebnisse der Vertiefungsstudien sind Basis für eine Umzonung des Areals von einer Industrie- zu einer gemischten Wohn- und Arbeitszone sowie die Erarbeitung eines Bebauungsplans durch den Kanton Basel-Stadt.

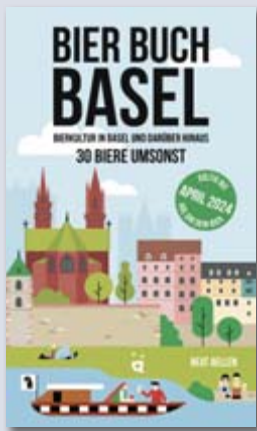
Infos:
www.lehenmatt-sued.ch

Bücher

Bier Buch Basel Brauereiführer und Gutscheinebuch in einem

GZ. Das Bier Buch Basel gibt einen umfassenden Einblick in die lebhafteste Basler Bierkultur. Dazu werden auch die historischen Hintergründe des Biers, die Biermythen und generell Wissenswertes über das Bier und das Prinzip des Brauens vorgestellt. Der Autor, Beat Aellen porträtiert 30 Brautalente und ihre Brauereien bzw. Bierlokale im Raum Basel-Stadt, Baselland, Solothurn und Aargau. Zugleich findet man in den 160 Seiten des Buches **30 Gutscheine, die bis April 2024 gültig** sind. Bei jedem vorgestellten Bierlokal erhält man 1 Freibier im Wert von bis zu 7.- CHF, und mit Hilfe des Buches kann man auch gleich degustieren und die dafür freigelassenen Felder ausfüllen. Dazu muss nur das Buch vorgezeigt werden, und es gibt einen Stempel. Prost! Beat Aellen war über dreissig Jahre lang Lehrer in Basel. Daneben war er auch bei der Lancierung des Basler Biermarkts mit dabei. Inzwischen ist er diplomierter Biersommelier, Jurymitglied beim Swiss Beer Award und Gelegenheitsbrauer.

Das Bier Buch Basel mit Fotos von Dorian Rollin ist seit April zu CHF 29.- im Handel, ISBN: 978-3-039640-13-3.



Türen Fenster Innenausbau

Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG
Walkeweg 71, 4052 Basel
Telefon 061 373 37 80
www.schreinerei-renggli.ch



Jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr
Anmeldung und Info: 078 820 85 60

mail@tellplatzmaert.ch
www.tellplatzmaert.ch



Restaurant Predigerhof ist eröffnet

«Unser» beliebtes und bekanntes Ausflugslokal und Erholungsort «Restaurant Predigerhof» auf dem hinteren Bruderholz wurde am 13. Mai feierlich neueröffnet. Das neue Team (siehe Foto) der «SALI ZÄMME Gastro GmbH» als neue Pächter waren über ihre gelungene Eröffnung glücklich.

Im Laufe des Nachmittages füllte sich der schöne, mit Blumen geschmückte, Garten des Predigerhofes. Die Kinder spielten im Spielgarten oder streichelten die kleinen Geisen. Das Restaurant innen wurde im alten Stil beibehalten. «Wir haben alles frisch gestrichen und der schöne Parkettboden abgeschliffen und neu versiegelt», erzählt uns das Sali Zämme Gastro-Team. Jede Besucherin und jeder Besucher erhielt ein Begrüssungsgetränk. Aus der Buvette wurden unter anderem feine Pizzen aus dem neuen Pizzeriaofen, der speziell nach den Wünschen vom stadtbekanntesten Pizzaiolo Tobias Gottwald in Italien hergestellt wurde, serviert. «Der Grundstock meines alten Sauerteiges (Pizzateig) wurde am 4. Mai 1996 hergestellt und ich züchte



Die Traditionsgaststätte Predigerhof bleibt uns als beliebtes Ausflugsziel erhalten.

Fotos: Thomas P. Weber

ihn auch schon bereits seit 10 Jahren. Wie älter der Teig desto besser und resistenter ist er», meint Tobias stolz. Am Grill grillierte Koch Cyril Wipf Spareribs, Bärlauch Bratwürste und Gemüse-Spiesse. Auch für Getränke aller Art war gesorgt und der Gasparini-Glacéstand war vor allem bei den Kindern beliebt.

Die Traditionsgaststätte bleibt uns also mit neuem «alten» Konzept erhalten. Sie werden ihre Gäste mit einer authentischen,

regionalen und saisonalen Küche aber auch mit Späck- und Käsplättli sowie Wurstsalat verwöhnen. Dabei stehen Qualität und Einfachheit im Vordergrund, mit einigen Produkten des eigenen Hofes und von ausgewählten regionalen Partnern. Der nebenstehende beliebte Kleintierbauernhof, der bekanntlich 15 Personen im Rahmen der sozialen Arbeitsintegration mit begleiteten Arbeitsplätzen beschäftigt, steht nicht unter der Lei-

tung der Pächter, sondern wird von einem anderen Team geleitet (siehe predigerhof.ch). Aktuell bietet die Küche Spargelgerichte an. Die Spargeln kommen direkt vom Feld neben dem Haus, regionaler und frischer geht es nicht. Ihr Ziel ist es, sowohl für Familien, Spaziergänger, Wanderer oder Radfahrer aber auch für Freunde der anspruchsvollen Küche ein attraktives Angebot zu gestalten. Bald wird auch die Natur-Poolbahn in Betrieb genommen.

Restaurant und Buvette

Das Mittagsangebot im «neuen Predigerhof» umfasst eine schlanke Speisekarte mit drei Menüs, die nicht mehr als 30 Franken kosten. Am Abend werden ausgewählte saisonale Produkte zubereitet. Die kleine, aber feine Karte soll zeigen, wie kreativ und modern regionale Küche sein kann. «Sonntags überraschen wir unsere Gäste mit einer Tageskarte, die ein Sonntagsgericht sowie eine vegetarische/vegane Alternative beinhaltet. Zudem folgen wir am Sonntag dem Motto «s het solang s het», um möglichst keine Lebensmittel entsorgen zu müssen» ergänzt Mitinhaber Patrick Erb. Die Buvette bietet von Mittag bis Sonnenuntergang nebst Pizzen auch



Das neue Restaurant Predigerhof-Team (v.l.): Blanca Valladares Dias (Gastgeberin) Pizzaiolo Tobias Gottwald (Miteigentümer und Koch), Cyril Wipf (Miteigentümer und Koch) und Patrick Erb (Miteigentümer und Treuhänder, Administration).



Bei schönem Wetter ist auch die Buvette offen.



Der ganze Stolz von Pizzaiolo Tobias: Der neue Pizza-Ofen aus Italien.



Die Pächter durften viele Besucherinnen und Besucher am Eröffnungstag begrüßen.



War vor allem bei Kindern beliebt: Gasparini-Gelati Stand.



Inhaber des Restaurant Predigerhof ist die «Predigerhof AG», die das Restaurant verpachtet. VR-Präsident Oliver Vischer stattete einen Besuch ab.



Die gemütliche und heimelige Gaststätte innen ist gleich geblieben.



Bald wird auch die Natur-Holz-Pool-Bahn, neben dem Kinderspielplatz, wieder in Betrieb genommen



eine Auswahl an bodenständigen und frischen Speisen. Die aktuelle Speisekarte finden Sie auf:

www.restaurant-predigerhof.ch

Wir wünschen dem neuen Pächterteam weiterhin eine «volle Hütte» und jetzt lassen wir doch die Bilder von der Neueröffnung sprechen.

Thomas P. Weber

Der Hofladen mit den Kleintiergehegen wird von einem anderen Team geleitet.

RESTAURANT
PREDIGERHOF

Predigerhofstrasse 172
(Bruderholz)
4153 Reinach
Tel. 061 411 28 09
www.restaurant-predigerhof.ch

Mi-Fr: 11.30 – 22.00 Uhr
Sa + So: 10.00 – 22.00 Uhr
Mo + Di: Ruhetag

Seit Samstag, 29. April:

Saisonbeginn in den Basler Gartenbädern

GZ. Am Samstag, 29. April begann mit der Öffnung des beheizten Sportbads im Gartenbad St. Jakob die Freiluft-Badesaison. Gleichzeitig endet die Saison im Hallenbad Eglisee, das bis Freitag, 28. April 2023 geöffnet war.

Das Familienbad im St. Jakob sowie das Gartenbad Bachgraben öffnete am 13. Mai 2023 und das Gartenbad Eglisee eine Woche später am 20. Mai 2023. Das ebenfalls beheizte Lernschwimmbekken des Gartenbads St. Jakob bleibt neu täglich bis 20 Uhr geöffnet und steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Mit der Eröffnung am 13. Mai 2023 der unbeheizten Becken im Familienbad stehen auch die Garderoben im frisch sanierten «Kästligeäude» wieder zur Verfügung. Abgesehen vom Sport-

Sportbad St. Jakob.

Foto: zVg/Sportamt Basel-Stadt



bad sind alle Bäder täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Das Sportbad steht montags bis freitags jeweils von 6 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 9 bis 20 Uhr der Öffentlichkeit zur Verfügung. Die

Eintrittspreise bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert: Einzelntritt für Erwachsene CHF 7.50, Jugendliche und Studierende bis 25 Jahre CHF 4.50, Kinder CHF 3.-. Das Saisonabonnement kostet

für Erwachsene Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Basel-Stadt wie bisher 90 Franken, für erwachsene auswärtige Gäste 120 Franken. Für Jugendliche und Kinder gibt es Saisonabonnemente zu reduzierten Preisen. Über den neuen Online-Shop können neu auch Einzeltickets bestellt und ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Der QR-Code kann direkt beim Eingang eingelesen werden, wodurch das Anstehen an der Kasse beim Gartenbad entfällt. Saisonabonnemente und 10er-Abonnemente können ebenfalls im Internet bestellt und anschliessend an der Kasse abgeholt werden. Der Verkauf von Einzeltickets und Abonnemenen an den Kassen ist weiterhin möglich.

www.sport.bs.ch



Von 6:30 bis 19:00 Uhr bekommen SIE zum rund halben Preis: **Obst, Gemüse, Backwaren, Patisserie etc.;**

ab 19 Uhr kommen Menschen, welche einen noch knapperen Geldbeutel haben.



No-FoodWaste

Standorte:
Güterstrasse 120 (vis-à-vis Bhf-Eingang) oder im GundeliDräff (Solothurnerstr. 39/ Ecke Güterstrasse)
Tel. 079 632 24 20



Unser Bier

Bier von hier statt Bier von dort.

www.unser-bier.ch

**Hans AG
Guldenmann**

Eventtechnik

Kongresstechnik

Videoproduktion

guldenmann.ag@bluewin.ch
www.guldenmann.ch

Mitglied der TREUHAND | SUISSE

«Grosses vor?
Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



BUCHEX
TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4053 Basel | Tel. 061 367 90 70 |
Fax 061 367 90 75 | info@buchex.ch | www.buchex.ch

**Sorgentelefon
für Kinder**



Gratis

0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

FCB kämpft weiterhin um einen Startplatz in Europa

Die Fussballspieler des FC Basel haben eine durchwachsene Saison hinter sich. Im Schweizer Meisterschaft und Schweizer Cup wurden die gesetzten Ziele nicht erreicht, immerhin konnte man sich international bewähren.

Von Juli 2022 bis Mai 2023 befanden sich die Rotblauen auf der Jagd nach Punkten und Erfolgen. Unter der Leitung des damaligen Trainers gelang zwar ein flotter Start in die Conference League, auf nationaler Ebene allerdings hinkte man der Konkurrenz etwas hinterher. Die ersten drei Meisterschaftsspiele endeten unentschieden, anschliessend folgte eine Pleite gegen Lugano. So handelte man sich früh einen lästigen Rückstand ein. Der Verein hatte später einen Trainerwechsel von Alex Frei zu Heiko Vogel zu bewältigen und musste der mit Siebenmeilenstiefeln ausgestatteten Konkurrenz aus Bern hinterherhecheln. Immerhin war man im Schweizer Cup lange Zeit mit dabei. Man schlug Aarau, die Grasshoppers und St. Gallen und zog somit in den Halbfinal ein. Doch wiederum waren es die Gelbschwarzen aus der Bundesstadt, die ihnen vor der Sonne standen.

Wie in der vorhergegangenen Saison brillierte der FCB in der Conference League. Nach hervorragenden Qualifikationsspielen besiegten die Bebbi dann Brönd-



Im bis auf den letzten Platz ausverkauften Joggeli herrschte eine Stimmung wie einst in der Champions League mit einer wunderschönen Basilisken-Choreo. Da staunte sicher auch der ehemalige FCB-Spieler Arthur Cabral (2. v.l. Fiorentina).
Fotos: Jos. Zimmermann

by Kopenhagen, den türkischen Meister Trabzonspor sowie Slovan Bratislava. Nach diesen Top-Resultaten wartete die Basler Anhängerschaft gespannt auf die Auslosung mit dem Namen des nächstfolgenden Gegners. Besagter Gegner hiess OGC Nice, ein französisches Team mit so bekannten Leuten wie Kasper Schmeichel, Dante, Aaron Ramsey & Co. Doch der FCB schaffte es, die Niçois auszuschalten und dank einem 2:1 nach Verlängerung (Tore durch Jean-Kévin Augustin und Kasim Adams) eine Runde weiterzukommen.

Sternstunde in Florenz

Im Halbfinal setzten die Rotblauen dann zum ganz grossen Coup an. Gegen die Fiorentina gewannen sie auswärts dank sensationellen Treffern von Andy Diouf und Zeki Amdouni mit 2:1. Männiglich und frauiglich war jetzt natürlich gespannt aufs Rückspiel, welches über den Finaleinzug in der Conference League entscheiden sollte. Im mit 36'000 Zuschauenden proppenvollen St. Jakob-Park vermochten die vom Basler Anhang bravourös unterstützten Fabian Frei, Michael Lang, Zeki Amdouni und Konsorten lange Zeit mitzuhalten. Nach dem 0:1 glich Zeki

Amdouni mittels punktgenauem Schuss aus spitzem Winkel aus. Die Stimmung im Joggeli war einmalig – doch die Viola, wie die Männer mit den violetten Trikots genannt werden, vermochte noch einmal aufzudrehen. Als sich alle schon mit einem Penaltyschiessen abgefunden hatten, welches stets eine 50:50-Geschichte ist, entwickelten Cristiano Biraghi und seinen Kumpanen vor dem Kasten von Marvin Hitz enormen Druck. In dieser Phase gelang ihnen vieles, und es lief auch vieles zu ihren Gunsten. Daraus resultierte dann das insgesamt etwas Glückhafte 3:1 für die Gäste aus der Toskana.

Es ist schade, dass es in diesem kapitalen Match nicht zum Penaltyschiessen kommen konnte, denn die Ausgangslage dafür war aus Basler Sicht an sich gut. Derweil Heiko Vogel kurz vor Schluss seinen Routinier Fabian Frei einwechselte, hatte der Coach von Firenze zwei seiner stärksten Akteure (Arthur Cabral und Gaetano Castrovilli – beides sichere Schützen vom Punkt aus) vorzeitig ausgewechselt. Ob der FCB dieses Penaltyschiessen wirklich gewonnen hätte, das gehört ins Reich der Spekulationen. Für den FCB geht es aber bis zum 29. Mai sicher noch darum, die letzten Partien der Super League für sich zu entscheiden. Wenn er da reüssiert, darf er auch im kommenden Jahr wieder auf wunderbare Abende im Rahmen der Conference League hoffen.
www.fcb.ch

Lukas Müller



Zeki Amdouni – der neue FCB-Stürmerstar (mit Blick zu uns) schoss im Halbfinal gegen die Fiorentina zwei herrliche Tore (15: Kasim Adams, 34: Taulant Xhaka).



Die Basler Spieler mussten im Heimspiel oft verteidigen. Gleichwohl waren sie ganz nahe dran an der Sensation, aber es hat nicht sollen sein. Im Bild die beiden Fünfer im Duell: FCB: Michael Lang und bei Fiorentina: Giacomo Bonaventura.



ECO HOUSE RECYCLING

ANMELDEN / SAMMELN / ABHOLEN LASSEN

LEHENMATTSTRASSE 330, 4052 BASEL

GESCHICHTE GESCHICHTE

Mit dr Schnägge-Poscht an d GV vom Unser Bier

«Bier von hier statt Bier von dort» das ist der Slogan von **Unser Bier** und das stimmt jetzt noch mehr, weil das Malz und der Hopfen jetzt vom **Bruderholz** kommen, das Ganze mit Basler Wasser gebraut, ergibt ein richtiges, echtes **Basler Bier**. Im Gegensatz zu anderen Basler Bierbrauereien, die Ihr Bier irreführend als «Basler Bier» verkaufen, gebraut wurde es aber bei **Gross-Brauerei Lasser** in Lörrach! Also ein sogenanntes «Lasser-Wasser». Es lohnt sich also genau auf die Flaschen-Etiketten-Rückseite zu achten. Wussten Sie, dass acht Biere ihren täglichen Vitamin-C-Bedarf abdecken? Also Bier ist auch noch gesund. Unter den 2920 Aktionärinnen und Aktionären haben wir auch den **«Bürgermeister vom Gundeli»** gesichtet: **Fausi Marti** (Präsident des NQVGundeli) mit seiner Gemahlin **Sylvia Scalabrino**.

Seit Jahren bringt Chauffeur, Aktionär und Bierzünftler **Heinz Jockel**, **Unser Bier**-Aktionärinnen und Aktionären von **«Herschbrg»** (so nennt man Hersberg, hat die grösste Unser Bier Aktionären-Dichte), **«das ist Nähe «Fuudiwil» (Arisdorf)»**, ergänzt Heinz lachend, via **Liestal** mit seinem 60 Jahr alten Postauto **«Schnägge-Poscht»** nach Basel ins **Gundeli**. In den 60ger Jahren wurden nur 20 die-



Unser Bier-Aktionär, Bierzünftler und Inhaber von seinem Oldtimer-Bus «Schnägge-Poscht»: Heinz Jockel – «es git immer ebbis zum Schrübele».

Fotos: Thoms P. Weber



«Schnägge-Poscht» von innen.

ser 160 PS starken Busse, sogenannte **«Alpenwagen III-U»** von den FBW **Franz Brozincevic Wetzikon**-Motorenfabrik gebaut. Die sehr gelenkigen Busse waren unter anderem auf der Strecke **Chur-Tschierschen, Meiringen-Rosenloui-Schwarzwaldalp** im Einsatz. Heute existieren noch 12 dieser 28-plätzigen, rechtsgesteuerten Oldtimer-Post-Autos. **«Ich ha scho über CHF 100'000.— in mi Schnäggli – in mi Gäld-Vernichtigs-Maschinli – investiert»** erzählt uns Heinz **«und ai Pneu koschtet**

Gesichtet wurde auch **«Gundeldinger Bürgermeister» Fausi Marti** (biertrinkend) mit Gemahlin **Sylvia Scalabrino**.



Schild: Sonderfahrt Hersberg – GV Unser Bier.



Dieses alte Postauto wird rechts gesteuert, damit man Nahe am Randstein entlangfahren konnte bzw. kann.



Dr fröhligi Tambuur

«So nenne mi enigi Mitbewohner*inne do in dr **Residenz Südpark**, wenn ich be offene Tiire tue uffem Böggli iebe» erzählt uns schmunzelnd Prof. Dr. **Werner Gallusser** der Humangeograph, der freischaffende Journalist bei der Gundeldinger Zeitung, der Mitgründer der **Gundeli-Clique**, Initiant und Mitgründer der **Quartiergesellschaft zum Mammut, Jugendfestler** und noch vieles mehr. Mit bald 94 Jahren macht Werner immer noch einen guten, fitten Eindruck. **«I ha Schmärze (Schock) – keini körperlich, sondern seelisch»** fügte Werner gleich überraschend dazu. **«Ich habe grosse Fehler gemacht in meiner Karriere. Ich war zu ehrgeizig, habe das damalige Mandat von der UNESCO als Humangeograph (ethnische Grenzziehung Natur und Kultur) zu schnell angenommen ohne die vorherigen Arbeiten, Veröffentlichungen und Publikationen genügend in die Tiefe verarbeitet zu haben. Mit dem muss ich nun leben, das muss ich jetzt durchstehen,**



«Dr fröhligi Tambuur», konzentriert am Üben in der Residenz Südpark: Prof. Dr. Werner Gallusser ein verwurzelter Gundelianer.

Foto: Thomas P. Weber

diese Unvollkommenheit der angefangenen Arbeiten.» Werner war vorher im **Betagtenzentrum Zum Wasserturm**. Die Abgeschiedenheit machte ihm dort zu schaffen, er liebt es, wenn etwas los ist, wenn

CHF 800.– ohni Montage und ich ha sie erscht grad vor kurzem uff minni **Trilex-Felgen** montiere

es viele Menschen hat, die Nähe zum **Bahnhof** (die Zug-Geräusche, das Tor zur Welt, wie Werner immer sagt) hat er vermisst und zudem ist er im **Gundeli am Tellplatz** aufgewachsen. **«Hier im Gundeli bin ich zu Hause, hier fühle ich mich wohl.»** Und das ist auch der Grund unseres Besuches. **«Thomas, das mit diesem Boulevard-Tellplatz, die Sperrung für den Markt und Restaurants, das unterstütze ich voll und ganz, sag das den anderen, sie sollen die Petition unbedingt unterschreiben.»** Das ist Werner, er nimmt immer noch aktiv Teil am Geschehen. **«Ich durfte in vielen Ländern forschen, die dortige Heimat studieren, die ethnischen humanen, kulturellen Grenzen ziehen und immer wieder kam das Heimweh, Familienweh. Hier bin ich verwurzelt und genau diese Verwurzelung macht einem auswärts stark»** und verglich es auch noch mit der **Arche Noah**. **«Als Aktualgeograph muss ich nun in Erinnerungen leben, ist nicht immer einfach, früher war ich aktual akademisch unerschrocken, direkt, offen, klar, gerecht und mit allen seelischen Kräften am Werk und darum wurde**

lo». Auskunft zum Mieten: **www.schnaegge-poscht.ch**

Tellplatz Amsle

ich auch ernst genommen. Hier in der Altersresidenz ist es nicht anders. Ich beüege alles, damit ich den schwächeren Mitbewohner*innen helfen kann.» Vieles hat uns Werner noch erzählt, wir werden sicher noch weitere Geschichten von ihm veröffentlichen. **«Weisch Thomas, ich bi au lang in Afrika gsi, dert wär i fascht amene Virus gstorbe, i ha e Rosskuur gmacht, e usstreckete vom Keerper mit Rizinusöl und denn viel Wasser und Cognac, das het mir grad no vorem Ändi gholfe und es het mit nyt unter Palme glegt.»** – **«Und die wo do saage, das isch kai Baselditsch, die hänn Rächt, es isch Gundeliditsch.»**

Gehen Sie doch einfach Werner Gallusser mal besuchen und wenn Sie Tambuur sind, dann nehmen Sie noch Ihre Trommelschläger und Böggli mit für eine gemeinsame Probe. Residenz Südpark, Eingang hinter dem Coop an der Meret Oppenheim-Strasse, dort kann man auch sehr gut Essen im öffentlichen Restaurant. Oder rufen Sie ihn an, er wird sich darüber sehr freuen. Hauptnummer 061 366 55 55

Tellplatz Amsle

Unsere Rätselseite Nr. 21

GZ. Hier das 21. «Gundeli-Bruderholz-Rätsel». Das etwas anspruchsvollere Gundeli-Bruderholz Rätsel anderer Art von unserem Gundeldinger Franz Kilchherr-Bubna. Erneut haben wir wieder viele Einsendungen erhalten mit dem richtigen 20. Lösungswort «Influencer». Den Preis vom 20. Rätsel (GZ 10.5.23), einen Gutschein im Wert von CHF 50.– von unserem Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59,

4053 Basel – [www. bundesbaehni.ch](http://www.bundesbaehni.ch) hat Guido Nussbaum, 4054 Basel gewonnen. Herzliche Gratulation.

Zu gewinnen im 21. Rätsel

Im jetzigen 21. Rätsel können Sie einen Gutschein im Wert von CHF 50.– von unserem Quartierbioladen L'Ultimo Bacio Gundeli, Güterstrasse 199 (vis-à-vis Coop

Tellplatz), auch immer mit tollen Geschenkideen – www.ultimobacio.ch gewinnen. Senden Sie uns das «Lösungswort 21» per Postkarte an: Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel oder per E-Mail an gz@gundeldingen.ch. Absender nicht vergessen! **Einsendeschluss ist am Mi, 7. Juni 2023.**

Wir wünschen Ihnen viel Spass und viel Glück.

Ihr Quartierbioladen im Gundeli



L'ULTIMO BACIO Gundeli Güterstr. 199

Mo–Fr 7–20, Sa 7–18 Uhr www.ultimobacio.ch

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14						15					16	
17			18					19				
20	21	22			23			24	25	26		27
	28							29		30		
31			32		33		34					
35				36					37			
	38				39	40					41	
42			43			44			45			
	46	47			48			49		50		
51				52						53	54	
55				56								

Waagrecht

- Gemüse, welches eine Beziehung sucht
- sondern (ugs. verkleinert: Schweizer Maler)
- ortet vor- und rückwärts
- ja (Mundart)
- liefert Strom unterwegs
- Premiere der Premieren
- Vogel mit Mütze
- Anrede an adlige Person (abk.)
- halbe Zungenfliege, überträgt Schlafkrankheit
- grossmundiger Erfolg
- Gegenteil von hin
- stachlige Hoheits-symbole
- wo man wohnt (Mz.)
- mit Mezzo ein kurzes Instrumentalstück
- französisches Holzpferdchen
- Freude durch einen Malzgetränkhersteller
- do (franz., musik.)
- brauchts für Hub
- macht Ster zum Tier und Burg zur Stadt
- Hundertstel des Euros
- Imperium einer gewissen Spezies
- ehemaliges Gymnasium in der Rittergasse
- Überzeugung, dass überall etwas Divines drinsteckt
- will nach Hause telefonieren
- eSport-Liga von Swiss Ice Hockey (abk.)
- macht die Faust unsichtbar

Senkrecht

- Geräte mit einzigartigen Bildern beim Drehen
- japanischer Gürtel um den Dreispitz
- Flusssenke in Süddeutschland
- lässt trillern
- Anzüge für eine Frauenstimme
- Gedächtnisspiel
- Zwischenprodukt
- durchsichtige Beschichtung
- des Schweizers Ausweis
- allzu bewirkt Flucht bei scheuen Tieren
- gehört zu Lanka
- wünscht sich GZ, wenn dies gelöst
- in Frankreich ist die Venus von Milo so
- heftiger Schlag, auch den Lukas
- 101
- schieisst Pfeile in der Hauptstadt Italiens
- sagen wehleidige Amerikaner
- fünfteilige Fussbekleidung
- manche machen's, ohne Eintritt zu bezahlen
- ist man nach allzu langer Bergwanderung
- Diskussionsort
- DIN in Holland
- Name einsetzen (abk.)
- schaltet Stromkreise
- der Odin von Wagner
- Präfix bezeichnet innen
- der Sprung dort hinein ist eigentlich verboten
- Programm, welches das Alphastadium hinter sich hat
- gefragt
- rennt im Norden
- 900
- Kennzeichen eines Karibikstaates
- ohne Jahr (lat.)

Die Buchstaben in den grauen Feldern von links nach rechts fortlaufend und von oben nach unten gelesen ergeben folgende Lösung (erste mit Namen bekannte Baslerin):

Auflösungen vom 20. Rätsel GZ 10.5.2023

Waagrecht: 1 Sagan; 8 Warteschlangen; 13 inert; 15 Philemon; 16 Nagetiere; 17 nippe; 19 Dten; 20 Ekstase; 22 FS (Abkürzung); 25 Mondreise; 26 Type; 27 urbi; 28 Bitumen; 29 ir (z.B. ir-relevant, ir-regulär); 30 Iota; 31 Logan; 32 ars (amandi, Liebeskunst); 33 Hug; 34 Ehle; 35 FL; 36 Reza; 39 mean; 41 Lifestyle; 42 ein; 43 Geschichten; 46 Garn.

Senkrecht: 1 Sanatorium; 2 Wetterfahne; 3 Shirtstoff; 4 alle; 5 Gaensemarsch; 6 anmieten; 7 NGU (Non-governmental-organization); 8 Windmuehle; 9 Regenbogen; 10 Spikeball; 11 Chesi (vor allem in BL); 12 EN; 14 Rendite; 18 Pfyn; 21 Aeuglein; 23 Spirale (Geometrie, Verhütungsmittel); 24 bersten; 31 Leica (Kamera); 37 ETH; 38 Zyt (Zeit); 40 AG; 44 SG (Hoher Kasten in SG und AI); 45 Hr.

Lösungswort: «Influencer».

	S			W			S	A	G	A	N		
W	A	R	T	E	S	C	H	L	A	N	G	E	N
I	N	E	R	T	P	H	I	L	E	M	O	N	
N	A	G	E	T	I	E	R	E	N	I	P	P	E
D	T	E	N	E	K	S	T	A	S	E	F	S	B
M	O	N	D	R	E	I	S	E	E	T	Y	P	E
U	R	B	I	F	B	I	T	U	M	E	N	I	R
E	I	O	T	A	A	L	O	G	A	N	A	R	S
H	U	G	E	H	L	E	F	L	R	E	Z	A	T
L	M	E	A	N	L	I	F	E	S	T	Y	L	E
E	I	N	G	E	S	C	H	I	C	H	T	E	N
							G	A	R	N	H		

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung möglich. Mitmachen kann jeder, ausgeschlossen sind Mitarbeiter*innen der Gundeldinger Zeitung. Eine Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Die Gewinner*innen werden schriftlich benachrichtigt. Über das Gewinnspiel wird keine Korrespondenz geführt. Die Verlosung findet mittels Ziehung unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit unserem Modus und mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten (ausschliesslich für dieses Gewinnspiel) einverstanden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, mit der Ausnahme, dass wir die Gewinnerin oder den Gewinner dem Preis-Spender melden. Die Gewinne/Gutscheine müssen jeweils innerhalb eines halben Jahres abgeholt oder eingelöst werden.

Wollen Sie ...?

... auch mal einen Gutschein Ihres Betriebes oder Geschäfts spenden für dieses sympathische und spannende Gundeli-Bruderholz-Rätsel?

Dann melden Sie sich doch einfach per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder Telefon 061 271 99 66. Vielen Dank.

Herausgeber Thomas P. Weber



PFARREI HEILIGGEIST BASEL

Pfarrei: Heiliggeist Basel
Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88
info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Mi, 24. Mai, 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft.

Do, 25. Mai, 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

Pfingsten

Sa, 27. Mai, 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Taizé4you; ab 17 Uhr Probe in der Kirche.

So, 28. Mai, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier zum Patrozinium, mit dem Gesangchor, Orchester, Solisten. Franz Schubert: Messe in B-Dur.

So, 28. Mai, 10.30 Uhr, L'ESPRIT: Kinderkirche.

Mo, 29. Mai, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier.

Mi, 31. Mai, 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit Totengedenken.

Do, 1. Juni, 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

Sa, 3. Juni, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Firmung.

So, 4. Juni, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier.

Do, 8. Juni, 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

So, 11. Juni, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier, Dankgottesdienst Erstkommunion. Der Jugendchor singt das Musical «Noah und die coole Arche».

Die nächsten Mitteilungen der Kirchengemeinden erscheinen am **Mi, 14. Juni 2023**

Quartiere erhalten im Sommer temporäre Schattenplätze

GZ. Die Sommerhitze belastet die Basler Bevölkerung zunehmend. Der Kanton geht aktiv gegen diese zunehmende Belastung vor. Er sorgt für mehr Grün, weniger Asphalt und Böden, die Regenwasser speichern. Auch Beschattung ist ein wirksames Mittel, um die Bevölkerung vor Hitze zu schützen. Von Mai bis September 2023 laden temporäre Begrünungen in den Quartieren zum Verweilen im Schatten ein. Das «Grüne Zimmer» wird dem Meret Oppenheim-Platz im Gundeli Schatten spenden. Auf der Dreirosenbrücke wurden grosse Pflanzgefässe mit schattenspendenden Jungbäumen platziert. Am Lothringerplatz laden sechs Pflanztröge mit Rundbänken zum Verweilen ein. Zudem ist das «Grüne Zimmer» – ein Pavillon, in den man sich hineinsetzen kann – in Basel unterwegs. Das Grüne Zimmer steht jeweils



Das «Grüne Zimmer» steht jeweils für vier Wochen an einem anderen Ort: Im Mai steht es beim Biozentrum, später auf dem Meret Oppenheim-Platz im Gundeli.

Foto: zVg/Bau- und Verkehrsdepartement

für rund vier Wochen an einem Ort: diesen Monat steht es beim Biozentrum, dann zieht es zum

Wettsteinplatz, von dort weiter zum Meret Oppenheim-Platz, anschliessend zur Dreirosenbrücke

und steht zum Schluss am Lothringerplatz. In den Parkanlagen und auf Plätzen mit Bäumen werden, die zur Bewässerung der Vegetation eingesetzten Regner der Bevölkerung Abkühlung bringen. Eine weitere Massnahme, die das Bau- und Verkehrsdepartement prüft, ist das Beschatten der Freien Strasse durch Sonnensegel. Zudem unterstützt das Bau- und Verkehrsdepartement nach Möglichkeit Vereine und Institutionen, die Projekte im Bereich Begrünung oder Hitzeschutz umsetzen. Neben den temporären mobilen Hitzeschutzmassnahmen wird das Bau- und Verkehrsdepartement dem Grossen Rat im Sommer 2023 ein umfassendes Paket mit Massnahmen zum Hitzeschutz in der Stadt vorlegen (Stichwort Stadtklimakonzept).

Infos:

www.stadtklima.bs.ch

Die nächste Ausgabe
mit **ca. 19'000 Ex.**
erscheint am
Mi, 14. Juni 2023

Sonderseiten:

• **Gastro-Tipps**

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne.
Tel. 061 271 99 66
gz@gundeldingen.ch

Inseraten- und Redaktionsschluss:
Mi, 7. Juni 2023

www.gundeldingen.ch

Gundeldinger Zeitung



www.facebook.com/gundeldinger-zeitung Du findest uns auf





Aromatischer Halbhart-Käse aus dem Jura

von Florian Spielhofer
aus Saint-Imier.



Die frische Bergrohmilch stammt vom Mont-Soleil, dem sonnenverwöhnten Hausberg von St-Imier.



Der Mont-Soleil gehört zu den Hausspezialitäten der Käserei Spielhofer. In der Produktion wird die Milch in 36 cm grosse Formen gepresst.



Nach dem Pressen wird jeder Laib 14 Tage lang liebevoll von Hand gepflegt. Danach reift die Spezialität vier Monate im Käsekeller.



Der Halbhartkäse mit der leicht bräunlichen Rinde hat ein fruchtig-blumiges, manchmal fast süssliches Aroma.



«Aus der Region.»
Le Cavalier
aktueller Tagespreis

Genossenschaft Migros Basel



MIGROS

macht mee fir
d'Nordweschtschwiiz